42. Jahrgang Nr. 29/2016 21. Juli 2016

Diese Ausgabe erscheint auch online

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt

GAGGENAU

Herzlich willkommen!

Großes Jubiläumsfest

23. – 24. Juli

im Ortszentrum von Bad Rotenfels

Schirmherr: Oberbürgermeister Christof Florus

Start Samstag 14.00 Uhr mit Festeinzug ab Bäckerei Liedtke

Start Sonntag 10.30 Uhr mit ökumenischem Gottesdienst

2 Tage Bühnenprogramm Top-Act Samstag: Hard Days Night mit Feuerwerk

Sonntag 18.00 Uhr Tombola-Verlosung

Am Sa., 23. Juli, 19 Uhr, feiert die kath. Pfarrgemeinde St. Marien Hoffest (siehe S. 21). Am selben Tag, 19.30 Uhr, spielt „HandtaschenFOURmat“ beim Naturfreundehaus Michelbach (siehe S. 28). Die „SCHOOL OUT Pool Party“ im Kuppelsteinbad steigt am Mittwoch, 27. Juli, 19 Uhr (siehe S. 2).

Das Modell der Burg Rotenfels wurde nach einer Reproduktionszeichnung von Gerhard Hoffmann aus dem Heimatbuch des Landkreises Rastatt von 1990 gefertigt. Roland Schick aus Bad Rotenfels ist auch der Ersteller des Fährmanns im Kurpark Bad Rotenfels und im Freundeskreis der Markgraf-Wilhelm-Wege führend tätig. Das Burgmodell hat er aus einem Kastanienbaum in zahlreichen Arbeitsstunden mit der Motorsäge herausgesägt. Die Kleinteile fertigte Schick mit einem Schnitzmesser und fügte sie hinzu. Vermutlich befand sich das Bauwerk, die Burg Rotenfels, auf dem großen Schanzenberg im Zentrum der noch heute deutlich erkennbaren Verteidigungsanlage. Die Burgherren waren vermutlich die Herren von Rotenfels, ein im 13./14. Jahrhundert mehrfach genanntes Dienstmanngeschlecht der Grafen von Eberstein. Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit ist anlässlich des Großen Jubiläumsfestes "975 Jahre Bad Rotenfels" am Samstag und Sonntag mit einem Infostand im Obergeschoss des alten Rathauses Bad Rotenfels gegenwärtig und wird dort auch das Modell der Burg Rotenfels präsentieren. Foto: privat

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
Anzeigenberatung:
Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: anzeigen.76571@nussbaummedien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Der Countdown läuft, denn die Sommerferien stehen vor der Tür. Der letzte Schultag - zumal sein Ausklang - birgt noch einmal ein echtes Highlight in sich, denn der Schwimmbadverein Ottenau lädt alle Jugendlichen ab 14 Jahren zur „SCHOOL OUT Pool Party“ in das Kuppelsteinbad ein. Dazu wird „Charly2000“ die Anlage rocken. Los geht's am Mi., 27. Juli, 19 Uhr, im Kuppelsteinbad. Bei entsprechender Witterung ist Baden bis 22 Uhr möglich. Ein HALT-Team sowie eine professionelle Security werden vor Ort sein. Karten im Vorverkauf gibt es am Ottenauer Schwimmbadkiosk, in der Sparkassenfiliale Ottenau sowie in der Sparkasse in Gaggenau. Foto: privat

Busverkehr am letzten Schultag vor den Sommerferien

Am letzten Schultag vor den Sommerferien, Mi., 27. Juli, endet der Unterricht an den Gaggenauer Schulen um 11.20 Uhr. Hinsichtlich des Busverkehrs gibt es zu beachten:

Linie 251 Gaggenau - Waldprechtsweier:
Fährt zusätzlich um 11.30 Uhr ab Merkurschule Ottenau über Bad Rotenfels, Schulzentrum Dachgrub, über Bischweier, Kuppenheim Bahnhof, Niederweier, Oberweier nach Waldprechtsweier.
Die Fahrt ab Ottenau Merkurschule, 13.04 Uhr, entfällt. Ebenso die Fahrt ab Ottenau Merkurschule, 15.27 Uhr.

Linie 252 Gaggenau - Sulzbach:
Statt 12.21 Uhr startet der Bus bereits um 11.30 Uhr und zusätzlich um 11.55 Uhr.
Die Abfahrt ab Schulzentrum Dachgrub, Bad Rotenfels, 15.35 Uhr, entfällt. Ebenso der Start um 13.26 Uhr am Schulzentrum Dachgrub, Bad Rotenfels.

Linie 253 Gaggenau - Moosbronn:
Hier gibt es eine zusätzliche Fahrt um 11.30 Uhr ab Bad Rotenfels, Schulzentrum Dachgrub, über Bahnhof, Michelbach, Freiolsheim nach Moosbronn.
Statt 13.24 Uhr findet die Fahrt bereits um 11.30 Uhr ab Bad Rotenfels, Schulzentrum Dachgrub nach Moosbronn statt.
Der Start um 13 Uhr ab Gaggenau Bahnhof findet regulär statt. Die Fahrt um 12.21 Uhr ab Schulzentrum Dachgrub, Bad Rotenfels, entfällt.

Schülerinnen und Schüler, die in den Zusatzbussen keinen Platz finden, müssen mit den Linienbussen der genannten Linien in ihre Zielorte fahren.

Straßensperrungen in Bad Rotenfels

Anlässlich des Jubiläumsfestes "975 Jahre Bad Rotenfels" am Sa., 23. und So., 24. Juli, werden von Fr., 22. Juli, 7.30 Uhr, bis Mo., 25. Juli, im Lauf des Tages, die Rathausstraße zwischen den Einmündungen Eisenbahnstraße und Murgtalstraße sowie die Große Austraße ab Einmündung Rathausstraße bis Höhe Hausnummer 21 und der Parkplatz hinter dem alten Rathaus (bereits seit Mi., 20. Juli) voll gesperrt. Ebenso wird infolge des großen Festumzugs am Sa., 23. Juli, zwischen 13 und 15 Uhr, der Streckenverlauf voll gesperrt. Dabei handelt es sich um den Einmündungsbereich Eichelbergstraße/Ringstraße, die Eichelbergstraße, Hindenburgstraße und Rathausstraße. Gesperrt wird auch der Badsteg am Sa., 23. Juli, 22.30 bis 23.30 Uhr, wegen des dort stattfindenden Feuerwerks.

Großes Jubiläumsfest in Bad Rotenfels mit Festeinzug und Feuerwerk

Nun ist es soweit, am kommenden Samstag startet im Ortszentrum das "Große Jubiläumsfest" anlässlich des 975. Geburtstages von Bad Rotenfels. "Wir sind gerüstet", so der Sprecher der Festorganisation Heinz Goll, "unseren Gästen ein tolles und abwechslungsreiches Kulturprogramm zu bieten, sie aber auch mit einer großen Bandbreite an leckeren Köstlichkeiten und Getränken zu versorgen."
Das Jubiläumsfest wird am Sa., 23. Juli, 14 Uhr, eröffnet mit einem beeindruckenden Festeinzug, an dem sich neben den Bad Rotenfelser Vereinen und Gruppierungen auch weitere Stadtteile beteiligen, die auf diese Weise ihre Geburtstagsgrüße überbringen. Auch Kinder der Kindergärten und historische Gruppen bereichern den Festeinzug, den 35 Ensembles und über 350 Personen gestalten. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Der Festeinzug bewegt sich von der Bäckerei Liedtke über die Eichelbergstraße, alte Schule, Hindenburgstraße und biegt beim Bahnübergang in die Rathausstraße als Festmeile ein.

Top-Act am Samstag in Bad Rotenfels ist das Konzert mit „Hard Days Night".
Foto: privat

Nach dem Fassanstich und Brotanschnitt durch Oberbürgermeister und Schirmherr Christof Florus startet das Jubiläumsfest auch mit einem unterhaltsamen Bühnenprogramm. Mit Musik, Gesang, Tanz und Folklore, Shows und Akrobatik werden die Besucher bestens und bunt unterhalten. Einen musikalischen Höhepunkt bildet die Kölner Beatles-Coverband "Hard Days Night", in deren Reihen der gebürtige Rotenfelser Dieter Kirchenbauer steht. Das Konzertfinale wird unterstrichen durch ein Feuerwerk, das auf dem gesamten Festgelände am Himmel zu sehen ist.

Danach ist noch lange nicht Schluss, denn in den Zelten wird kräftig weiter gefeiert. Am Abend wird das historische Rathaus angestrahlt und farbenprächtig in Szene gesetzt. Der So., 24. Juli, beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst. An beiden Festtagen werden auch noch Lose angeboten. Es lohnt sich, Lose zu kaufen, denn 30 wertvolle Preise warten auf ihre Gewinner. Am So., bis 17 Uhr, haben Käufer noch die Chance, den Hauptpreis, eine achttägige Kreuzfahrt auf die Kanaren für zwei Personen, zu gewinnen.

Vereine und Gruppierungen werden bei dem Fest gute Gastgeber sein, sie freuen sich auf zahlreiche Gäste. Sie danken aber auch allen Helfern und Spendern, die die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr möglich gemacht haben - besonders der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau als Premiumpartner. Gäste aus nah und fern sind zum "Großen Jubiläumsfest" herzlich eingeladen.

Bühnenprogramm

Samstag, 23.07.2016

14.00 Uhr - Festeinzug ab Bäckerei Liedtke / Huberplatz
- TBR-Spielmannszug und historische Gruppen.

14.30 Uhr - Festeröffnung
- Fassanstich durch OB Florus
- Taubenauflass Brieftaubenzuchtverein Bad Rotenfels
- Musikverein Bad Rotenfels

15.30 Uhr TBR: Tänze, Akrobatik, Shows
16.00 Uhr Harmonika-Spielring Bad Rotenfels (Ende: 17 Uhr)
19.00 Uhr "Mac's" (Ende: 20 Uhr): Cover-Rock
21.00 Uhr **Hard Days Night** mit Special Guests: "Music was my first love" Dieter Kirchenbauer und Freunde aus Bad Rotenfels und Finale mit **Feuerwerk**

Sonntag, 24.07.2016

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
12.00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Bad Rotenfels, Jugendkapelle
13.30 Uhr Inklusive Band "Inkluba"
14.00 Uhr Tanzgruppe Türkischer Schul- und Elternverein
14.30 Uhr Auftritte der Kindergärten
15.00 Uhr Kunstradfahren RMSV
15.30 Uhr Spielmannszug TBR
16.00 Uhr Männergesangverein Bad Rotenfels
17 Uhr "Brennholz" der Musikschule Gaggenau
18 Uhr Verlosung der Tombola-Preise
19.00 Goethe-Gymnasium Gaggenau: Schulband, Chor und Tanzgruppe
21.00 Uhr **Sinner for One** - Soul, Funk, Pop & Rock

Moderation
Irene Merkel, Barbara Gutmann und Thomas Riedinger

Ausstellungen, Führungen, Musik

Ausstellung im Rathaus Bad Rotenfels
975 Jahre Bad Rotenfels, Samstag + Sonntag, je bis 20 Uhr; *Verein für Kultur und Heimatgeschichte*

Kinderprogramm
Kindergärten / Spielmobil

Wagnerei Krieg (Stand Nr. 17)
Ausstellung und Führung "Altes Rotenfelser Holzhandwerk"

Führungen
Auf den Spuren der Geschichte des Kurparks von Bad Rotenfels. Sonntag, 13.00 und 15.15 Uhr, Dauer je 1,5 Stunden; Treffpunkt: St. Laurentius. *AKTourismus und Freizeit*
Führungen in der 249-jährigen Barock-Kirche St. Laurentius. Samstag, 18 Uhr / Sonntag, 14 Uhr

Schlämben / Eichelberghexen (Stand Nr. 14)

Samstag	19 Uhr	District4
Samstag	21 Uhr	Live-Musik mit Volker Bittmann
Sonntag	17 Uhr	L'Acoustics
Sonntag	19 Uhr	Akkustikduo Down To Earth

Künstlergass'
in der Großen Austraße (Stand Nr. 27)

Altes Handwerk und Landwirtschaft im Hofgut Rohwer
Sonntag, 12.00 - 17.30 Uhr

Historische Motorräder
beim MVS (Stand Nr. 9)

Theatergruppe Kuddelmuddel (Stand Nr. 1)
Samstag 17.00 Uhr / Sonntag 15.30 und 17.00 Uhr / Dauer je 40 Minuten
Theateraufführung im historischen Pfarrhof

Änderungen vorbehalten.

Mit freundlicher Unterstützung von: Sparkasse Baden-Baden Gaggenau

Freies W-LAN im Freibad Sulzbach: Im Freibad Sulzbach ist fortan neben Planschen und Schwimmen auch "Surfen" möglich. Denn dank kostenfreiem W-LAN können vom Badetuch oder von der zugehörigen Gastronomie aus die E-Mails und Nachrichten abgerufen werden. Darüber freut sich Kay Bornemann, erster Vorsitzender des Schwimmbadvereins Sulzbach: „Wir haben nun ein Extraangebot für unsere Besucher." Ermöglicht wurde das Angebot von Murgtel, einer Kooperation der Firma siebnich.com und den Stadtwerken Gaggenau. Foto: privat

"Zukunft Oberweier 2020":

Mitgestalter für ein lebenswertes Oberweier gesucht

Die vor ein paar Monaten durchgeführte Bürgerbefragung ergab einige interessante Aspekte aus Wünschen und Zielen der örtlichen Bevölkerung für die künftige Entwicklung von Oberweier. Insgesamt wurden 262 Fragebögen ausgewertet, was rund ein Fünftel der Bevölkerung repräsentiert. Allen, die an der Umfrage teilgenommen haben, gilt der Dank der Stadt und des Ortschaftsrates Oberweier. Die Ergebnisse wurden am vergangenen Mittwochabend von Oberbürgermeister Christof Florus und dem Ortschaftsrat der interessierten Bevölkerung vorgestellt. Die Ergebnisse werden auch auf der städtischen Homepage (www.gaggenau.de) veröffentlicht. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse sollen nun mehrere Projektteams aus Ortschaftsrat und engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern gebildet werden, um einzelne Maßnahmen zu definieren und möglichst zeitnah umzusetzen. Darunter sind Themen wie Verbesserung des örtlichen Nahverkehrs und der Verkehrsanbindungen, Neugestaltung des Dorfplatzes, Einrichtung eines Jugendtreffs, Nachbarschaftshilfe "Jung hilft Alt", die Errichtung einer Wandergaststätte und andere Vorhaben, die zum Erhalt der Dorfgemeinschaft und zur Verbesserung der Lebensqualität im Ort beitragen sollen. Wer Interesse an der Mitarbeit an einem Teilprojekt hat, kann sich gerne bei Ortsvorsteherin Rosalinde Balzer (ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com) oder bei den einzelnen Ortschaftsräten melden. Jeder kann etwas für die Zukunft von Oberweier beitragen und ist mit seinen Ideen und seiner Mitarbeit herzlich willkommen.

„Guitar Heroes" am Samstag in der Fußgängerzone: Die „Guitar Heroes" sind die E-Gitarrenschüler der Musikschule Gaggenau. Unter der Leitung von Gerald Sänger rocken sie am 23. Juli, ab 11 Uhr, die Gaggenauer Fußgängerzone. Sie spielen Stücke von Jimi Hendrix, Foo Fighters, Joe Satriani, Green Day, Red Hot Chili Peppers, Kiss, Lenny Kravitz und vielen mehr. Begleitet werden sie von André Thoma (Bass), Matthias Barth (Keyboard) und Peter Götzmann (Drums). Das Spektakel steigt vor der Kirche „St. Josef". Foto: privat

Appell an Hundehalter:

Kot sofort entfernen!

Paragraph 14 der Polizeiverordnung der Stadt Gaggenau (vergleiche www.gaggenau.de / Bürgerservice & Rathaus / Ortsrecht) besagt unter der Überschrift "Verunreinigungen durch Hunde": "Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass das Tier seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Kot ist unverzüglich zu beseitigen." Leider und ärgerlicherweise befolgen immer wieder Hundehalter diese Vorgabe nicht - diesmal zum wiederholten Male in Grünanlagen des Keschtedorfes Oberweier. Ordnungswidrig im Sinne des Polizeigesetzes handelt, wer entgegen der Auflagen der Polizeiverordnung als Halter oder Führer eines Hundes verbotswidrig abgelegten Kot nicht unverzüglich beseitigt. Ordnungswidrigkeiten können mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden. Hundehalter, die sich nicht an die Vorschriften halten, sollten dies beachten.

In Hörden: Hunde reißen Rehe

Nachdem nun bereits das vierte Reh (davon zwei Kitze) in den vergangenen vier Wochen im Bereich des Naturfreundehauses Hörden und auf dem Zufahrtsweg dorthin totgebissen worden ist, weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass laut Polizeiverordnung der Stadt Gaggenau (siehe www.gaggenau.de / Bürgerservice & Rathaus / Ortsrecht) Hunde im Außenbereich nicht frei umherlaufen dürfen, es sei denn, eine Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, begleitet den/die Vierbeiner. Ordnungswidrig im Sinne des Polizeigesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen dieser Auflage Hunde frei umherlaufen lässt. Ordnungswidrigkeiten können bei vorsätzlichen Zuwiderhandlungen mit bis zu 5.000 Euro, bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen mit bis zu 500 Euro geahndet werden.

"Macher im Hintergrund":

Karl-Heinz Brünle nach 36 Jahren am Goethe-Gymnasium verabschiedet

"Es kann einem schon wehmütig werden ums Herz. Ich komme zwar immer wieder gerne ins Goethe-Gymnasium, doch in jüngster Zeit liegt einfach zu viel Abschied in der Luft", bemerkte Oberbürgermeister Christof Florus. Erst vor zehn Tagen habe man den hochgeschätzten Oberstudiendirektor Dr. Roland Purkl als Leiter des Goethe-Gymnasiums aus dem aktiven Schuldienst verabschiedet - und jetzt auch noch seinen Stellvertreter, Studiendirektor Karl-Heinz Brünle. Das alles sei ein "tiefer Einschnitt" - denn "wenn Schulleiter und Stellvertreter gleichzeitig nach 25 Jahren das Ruder aus der Hand geben, dann ist das schon ein denkwürdiges Ereignis, das fast sorgenvoll stimmen könnte", betonte Florus, zumal: "Wir alle wollen ja, dass es mit unserem ‚Goethe' so weiter geht wie bisher - und dass es jenes Schulflaggschiff bleibt, als das ich es immer gern bezeichne."

War 25 Jahre stellvertretender Schulleiter des "Goethe": Karl-Heinz Brünle mit Ehefrau Andrea, Oberbürgermeister Christof Florus und Schulleiter Dr. Roland Purkl. *Foto: StVw*

Ausgesprochener Kenner und Könner

Purkl sei stets das Gesicht des "Goethe" nach außen gewesen. "Er wusste die Schule zu vertreten, sich für ihre Ziele einzusetzen und seine Pläne geschickt und wortgewandt unter die Menschen zu bringen. Das alles konnte auch deshalb so gut gelingen, weil da die ganze Zeit über ein Mann im Hintergrund wirkte, der die Schulabläufe - den Alltag der Schule - durchweg kannte und die ganzen Mechanismen am Laufen hielt. Genau das war Herr Brünle all die Jahre über: der Macher im Hintergrund." Hier habe er wirkungsvoll und zielorientiert gearbeitet - und mit seinem Chef das Tandem Purkl-Brünle gebildet, von dessen Kontinuität das "Goethe" über ein Vierteljahrhundert lang so sehr und fruchtbar profitierte.

Als Brünle 1991 stellvertretender Schulleiter am "Goethe" wurde, war er bereits elf Jahre lang Lehrer an dieser Schule. Hier unterrichtete er Mathe und Physik, baute das Fach Technik auf und richtete das Fach Informatik ein. Doch erwies sich Brünle auch in den Bereichen Verwaltung und Organisation als ausgesprochener Kenner und Könner. Als stellvertretender Schulleiter avancierte er dann zum Ansprechpartner für Lehrer, Eltern und Schüler - bei zuletzt fast 1.000 Schülern und mehr als 80 Lehrern sicher nicht immer ein einfaches Unterfangen.

Brünles Dienstzeit am „Goethe" endet am 31. Juli nach dann genau 36 Jahren. So lange am Goethe-Gymnasium Gaggenau zu unterrichten und federführend zu wirken sei wahrlich eine Lebensleistung, die Respekt einflößt. In diesem Sinne dankte der Oberbürgermeister auch im Namen des Gemeinderats und der Bevölkerung.

"Brünlichkeit" als Kommunikationsform

Für Purkl ist Brünle am "Goethe" "nicht zu ersetzen", zumal er für die Schule und ihre Entwicklung "unendlich wichtig geworden" sei. "Für mich hätte es nicht besser kommen können, der reibungslose Ablauf war gewährleistet", betonte der Schulleiter im Rückblick auf die Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter.

Als Vertreter der Geschäftsführenden Schulleiterin sprach Jan Stenger, seines Zeichens Konrektor an der Merkurschule und vormaliger Schüler von Brünle, dem er "Geradlinigkeit als typische Konstante" attestierte wie auch "Engagement, Loyalität und breit gefächertes Wissen". Die Fußspuren, die er hinterlasse, seien groß, die Messlatte für Nachfolgende liege hoch.

Laut Dr. Klaus Moser, Abteilungsleiter Mathe-Physik am "Goethe", ist Brünle ein "Herzblutpädagoge, der leidenschaftlich kämpfte für seine Schülerinnen und Schüler, fair, direkt, konkret". Die "eine Hälfte des Dream Teams" habe über eine besondere - minimalistische, lautlose, hocheffiziente - Kommunikationsfähigkeit verfügt, die man, weil einzigartig, "Brünlichkeit" bezeichnen könne.

Dankesworte kamen auch von der Elternbeiratsvorsitzenden Elke Krieg und der Fördervereinsvorsitzenden Ursula Gerstner, indessen die Klasse 6 c ihren Lehrer Brünle würdigte und der Lehrerchor hochwertigen Gesang beisteuerte.

Der Geehrte selbst verabschiedete sich mit einem gesungenen Dank, der manch' einen im Publikum zu Tränen rührte und stehenden Applaus nach sich zog.

Sommerferien - sind die Reisedokumente noch gültig?

Rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien sollten die Bürgerinnen und Bürger die Gültigkeit ihrer Reisedokumente überprüfen. Auch die Dokumente der Kinder müssen überwacht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass ungültige Kinderreisepässe nicht verlängert werden können. Bei Ablauf dieser Pässe kann ein neuer Kinderreisepass (bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres) oder ein Personalausweis ausgestellt werden. Bei der Beantragung wird die Unterschrift des Kindes und der Eltern sowie eine Geburtsurkunde oder der alte Kinderpass und ein biometrietaugliches Passfoto benötigt. Die Gebühr für den Kinderreisepass beträgt 13 Euro, der Personalausweis für Kinder kostet 22,80 Euro. Für einige Länder außerhalb Europas gelten Sonderregelungen.

Weitere Auskünfte erhalten sie beim Bürgerbüro unter der Telefonnummer 962444.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
23./24. Juli - Dr. Schmitz,
Bismarckstraße 8, Rastatt,
Telefon 07222 31600

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 23. Juli
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 24. Juli
Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,
Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

25. Juli, 80 Jahre
Gisela Bittmann,
Schloßgasse 12, Michelbach

26. Juli, 85 Jahre
Elfriede Götzmann,
Hauptstraße 95, Gaggenau

27. Juli, 75 Jahre
Heide Berger,
Brahmsstraße 30, Ottenau

28. Juli, 80 Jahre
Robert Häfelein,
Bismarckstraße 6, Gaggenau

30. Juli, 85 Jahre
Kurt Müller,
Börbachweg 5, Selbach

31. Juli, 80 Jahre
Rosemunde Morgenstern,
Lachwiesenweg 14, Ottenau

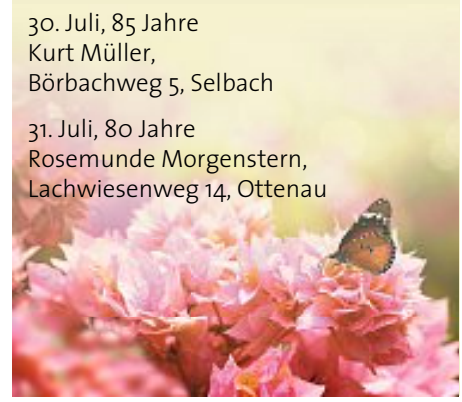


Foto: Santhosh Kumar/iStock/Thinkstock

SWG Stadtwerke Gaggenau informieren

Die Stadtwerke führen in der Zeit von Mo., 25. - Fr., 29. Juli, Druck- und Durchflussmessungen an den Wasserleitungen des gesamten Wassernetzes von Gaggenau und der Ortsteile durch. Die Messungen finden zum Teil in den späten Abendstunden oder in der Nacht statt. Während der Messungen kann es vereinzelt zu Druckschwankungen oder Eintrübungen des Trinkwassers kommen. Fragen beantworten Mitarbeiter, Tel. 07225 - 1001.

Draisstraße gesperrt

Aufgrund von Kanalbauarbeiten ist die Draisstraße in Bad Rotenfels heute und am morgigen Freitag, 21. und 22. Juli, voll gesperrt. Damit ist die Draisstraße von der K 3737 aus nicht mehr zugänglich. Befahrbar von der K 3737 aus bleibt sie über den Umweg Murgtalstraße, Adolf-Dambach-Straße und Franz-Grötz-Straße.

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 21. Juli, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

"Literatur im Gespräch"

"Literatur im Gespräch" ist ein offener Gesprächskreis für alle, die Literatur lieben. Veranstalter ist die Stadtbibliothek Gaggenau in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Markusgemeinde Gaggenau. Die nächste Veranstaltung findet am Di., 26. Juli, 19.30 Uhr, in der Stadtbibliothek Gaggenau statt. Buch des Abends ist "Brändövägen 8 Brändö. Tel. 35" von Henrik Tikkanen. Dieser Titel besteht aus einer finnischen Adresse und einer Telefonnummer. Brändö (finnisch Kulosaari) ist eine kleine Insel im Stadtgebiet von Helsinki, die 1907 von reichen schwedischsprachigen Kaufmannsfamilien nach dem Vorbild englischer Gartenstädte als Villenvorort angelegt wurde, "für gebildete Schwedisch sprechende Menschen aus gutem Haus und ohne finanzielle Sorgen", wie es im Roman heißt. "In echt finnlandschwedischem Geist hatte man sich in einer Festung eingeigelt und die zunehmend unappetitlichere Wirklichkeit ausgesperrt." Hier wächst der mit dem Autor identische Ich-Erzähler auf; sein Vater ist Architekt, die Mutter Tochter eines Bonbonfabrikanten, der Großvater Professor für Kunstgeschichte. Der Roman erzählt "eine gruselige Geschichte über vorzeitigen Tod, Unheil, Unzucht und Schnaps", wie bereits der erste Satz des Buches verspricht.

Stadtbibliothek GAGGENAU
Die Stadtbibliothek öffnet Welten...

Klassik-Picknick bei Schloss Rotenfels

Die begeisterten Besucher spendeten 1.200 Euro für das Projekt der Musikschule.

Fotos: Reinhold Bauer

Großer Ansturm auf Ferienspaß-Angebote führte zu Hochbetrieb im Ferienspaß-Büro des Gaggenauer Kulturamts. Die begehrten Ferienspaßausweise mit den zugelosten Plätzen konnten in der vergangenen Woche im Rathaus abgeholt werden. Rund 600 Kinder hatten ihre Anmeldung abgegeben. Besonders gut kamen die Angebote zum neuen Thema „Forschen und Experimentieren“ an. Beim sechswöchigen Gaggenauer Ferienprogramm stehen 1.800 Plätze zur Verfügung. 85 Prozent aller Veranstaltungen sind ausgebucht. Anmelden kann man sich unter anderem noch für das Fußballcamp (28. - 30.7.), Gokart (30.7.), Kanufahren (2. - 5.8.) oder Kunst im Wald mit Übernachtung (5. - 8.8.). Hier gilt es, schnell zu sein mit der Anmeldung. Alle Termine mit freien Plätzen und die ausführliche Beschreibung gibt es im Internet unter www.gaggenau.ferienprogramm-online.de Info und Anmeldung erteilt das Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau. Telefonische Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 962-513 möglich. Foto: StVw

Die Entspannung Qi Gong auf der Murgwiese in der Innenstadt von Gaggenau läuft seit zehn Jahren und findet einen sehr guten Zuspruch. Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) arrangiert das Angebot in Zusammenarbeit mit der fachlichen Leiterin Eva Tenzer vom TB Selbach. Treffpunkt ist jeweils mittwochs, 18.30 Uhr, auf der Murgwiese hinter dem City Kaufhaus. Die Veranstaltung findet noch bis zum 17. August statt - unter dem Motto "Nach der Arbeit und dem Einkaufsbummel zur Entspannung in die City". "Diese Art der Veranstaltung in der freien Natur und direkt im Stadtzentrum ist einmalig im ganzen Tal der Murg und damit ein besonderes Angebot im Tourismus. Das ideale Gelände bietet mit seiner besonderen Ruhezone und der traumhaften Kulisse die richtige Atmosphäre", unterstreicht AKTF-Sprecher Manfred Vogt. Die Teilnahme an der Entspannung ist kostenlos und dauert etwa eine bis anderthalb Stunden. Ansprechpartnerin in der Sache beim AKTF ist Hilla Kersting, Telefon 4633. Bei Regen fällt Qigong aus. Foto: privat

Mehrgenerationen-Treff
Voneinander profitieren

Mehrgenerationentreff Gaggenau informiert

Frühstück der Generationen
Am Sa., 23. Juli, letztes Frühstück vor der Ferienzeit, Neustart am 10. September. Eingeladen sind Jung und Alt, besonders auch Eltern mit ihren Kindern. Köstliches wartet auf die Besucher und den kleinen Gäste steht Spielzeug zur Verfügung. Beginn im städtischen Vereinsheim ist um 9 Uhr und Ende gegen 11 Uhr. Ein Betrag für das wird nicht erhoben, zur Unkostendeckung wird jedoch um eine Spende gebeten.

Lachjoga-Übungen
Sommerpause - Die Gruppe beginnt wieder am Sa., 13. Aug.

Qigong-Übungen
Sommerpause - Nach kurzer Urlaubs-Pause beginnen die Übungen wieder am Do., 28. Juli, um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim.

Französisch-Übungen
Sommerpause - Am Di., 13. Sept., starten die Französisch-Gruppen wieder in der Carl Benz Gewerbeschule. Näheres wird noch über die Presse bekannt gegeben.

Englisch-Übungen
Die Englischgruppen legen keine Sommerpause ein, sie starten durch. Da in der Ferienzeit auch die Carl Benz Gewerbeschule geschlossen ist, weichen die Gruppen in die Schulungsräume der IG Metall aus. Am Mi., 20. Juli finden die Englisch-Übungen jedoch noch in der Carl Benz Gewerbeschule statt. Die Anfängergruppe beginnt um 16.30 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr. Wer Englisch lernen, oder seine Sprachkenntnisse vertiefen will ist zu den Übungsstunden herzlich eingeladen.

Die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs sind kostenfrei. Es wird jedoch zur Kostendeckung bei allen Veranstaltungen um Spenden gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Heinz Goll, Telefon 3129, zur Verfügung.

MITEINANDER
MACHT'S EINFACH

Flüchtlinge in Gaggenau

Flüchtlinge unterrichten Flüchtlinge

Viermal die Woche findet morgens, pünktlich um 11.30 Uhr, in der Gemeinschaftsunterkunft Bad Rotenfels im ehemaligen „Ochsen“ ein Alphabetisierungskurs statt. Seit Anfang Juni unterrichten Schaima und Suad, zwei Irakerinnen, gemeinsam die Klasse mit der Ehrenamtlichen Ingrid Chaventré.

„Es ist erstaunlich, wie schnell Schaima und Suad, die seit fünf bis sieben Monaten Deutschkurs bei mir haben, ein sehr gutes Sprachniveau erreicht haben und mit welcher ‚Normalität‘ sie die Aufgabe des Unterrichtens meistern. Sie haben die volle Akzeptanz aller Flüchtlinge der Alphabetisierungsklasse“, unterstreicht die ehrenamtliche Sprachkursleiterin Ingrid Chaventré.

Chaventré hat bemerkt, dass die Klasse viel größere Fortschritte macht, wenn man sich gegenseitig unterstützt. Die zwei Irakerinnen können den anderen in ihrer Heimatsprache die deutschen Wörter und Buchstaben besser beibringen.

Bringen Flüchtlingen die deutsche Sprache bei: Suad, Ingrid Chaventré und Schaima (v. l.). *Foto: StVw*

„Schaima und Suad sind mir eine sehr große Hilfe. Sie machen alles eigenständig. Ich greife in den Unterricht nur noch sehr selten ein. Wir bereiten die nächste Unterrichtsstunde gemeinsam gleich nach dem Unterricht vor und besprechen, welche Buchstaben am nächsten Tag durchgenommen werden“, erläutert Chaventré.

Suad war bereits in ihrem Heimatland Lehrerin und freut sich sehr, dass sie wieder unterrichten kann und den anderen Flüchtlingen die deutsche Sprache näherbringen darf. Schaima war im Irak Computerspezialistin und geht mit großer Freude an ihre neue Aufgabe als Lehrerin heran.

Koordinatorin Flüchtlingshilfe bei der Stadt Gaggenau

Carmen Merkel, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, Telefon 07225 962-509, E-Mail: c.merkel@gaggenau.de

Gaggenauer Flüchtlinge erzählen Schülern ihre Lebensgeschichte

Neulich gab es für den Leistungskurs Gemeinschaftskunde des Goethe-Gymnasiums Gaggenau unter der Aufsicht von Lehrer Schmidt die erstmalige Chance, sich mit Flüchtlingen auszutauschen. Teilnehmer des Sprachkurses, der ehrenamtlich unter der Leitung von Ingrid Chaventré in der Gemeinschaftsunterkunft in Bad Rotenfels stattfindet, erzählten den Schülerinnen und Schülern meistens auf Deutsch ihre Lebensgeschichte.

„Ich bin sehr glücklich darüber, dass der Sprachkurs nach nur einigen Monaten des Deutsch-Lernens bereits über die Fähigkeit verfügt, eigene Schicksale, Chancen, Konflikte, Abhängigkeiten und individuelle Anstrengungen in deutscher Sprache darlegen zu können. Wir haben uns im täglichen Sprachkurs auf die Themen vorbereitet, welche die Schülerinnen und Schüler ganz besonders interessieren und die für das gemeinsame Leben in einer Gesellschaft für die Zukunft von Bedeutung sind“, bemerkte die ehrenamtliche Sprachkursleiterin Ingrid Chaventré.

Das Treffen ergänzte den Gemeinschaftskunde-Unterricht des Leistungskurses. Überlegungen zur aktuellen Entwicklung in Deutschland werden ein wesentlicher Teil der Abitur-Prüfungen 2017 sein.

Flüchtlinge berichten über ihr Schicksal. *Foto: StVw*

Das Ordnungsamt informiert

Radarkontrollen im Stadtgebiet

Die Monatsstatistik
Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgängern und Radfahrern, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich. Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer - obwohl Sanktionen drohen - nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein.

Im Juni wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und insgesamt 1060 Verwarnungen und 31 Anzeigen und drei Fahrverbote ausgesprochen:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Geschwindigkeit von 50 km/h
Murgtalstraße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 76 km/h
Verwarnungen: 51
Anzeigen: 1
Landstraße (3 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 84 km/h
Verwarnungen: 121
Anzeigen: 2
Fahrverbote: 1
Moosbronner Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 81 km/h
Verwarnungen: 33
Anzeigen: 2
Badener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h
Verwarnungen: 34
Rotherma-Querspange (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 80 km/h
Verwarnungen: 117
Anzeigen: 5
L 79 a (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 80 km/h
Verwarnungen: 38
Anzeigen 1
Michelbacher Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h
Verwarnungen: 32

Messungen auf Straßen mit zulässiger Geschwindigkeit von 30 km/h
Hildastraße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 58 km/h
Verwarnungen: 169
Anzeigen: 4
Schulstraße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 42
Luisenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h
Verwarnungen: 137
Haydnstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchst-geschw.: 59 km/h
Verwarnungen: 50
Anzeigen: 1
Furtwänglerstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 21
Rindeschwenderstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 46 km/h
Verwarnungen: 15
Gutenbergstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 70 km/h
Verwarnungen: 50
Anzeigen: 3
Fahrverbote: 2
Schwarzwaldhochstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 63 km/h
Verwarnungen: 126
Anzeigen: 12

Messungen auf Straßen mit zulässiger Geschwindigkeit von 10 km/h
Körnerstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 33 km/h
Verwarnungen: 24

eBooks & more
Bibliotheken Mittlerer OberRhein

Eine Auswahl an elektronischen Büchern (eBooks) der Stadtbibliothek Gaggenau aus dem Bereich **„Krimis - Thriller“**, die unter www.onleihe.de/more genutzt werden können:

- Gerritsen, Tess: Angst in deinen Augen. Schon zweimal hat der Cop Sam Navarro der Krankenschwester Nina bei Attentaten das Leben gerettet. Er sieht die Angst in ihren Augen - und verliebt sich in sie. Doch solange er nicht weiß, wo ihr mörderischer Feind lauert, darf er sich nicht zu seinen Gefühlen bekennen. Fingerabdrücke führen ihn schließlich auf die Spur des Täters. Plötzlich ahnt Sam, warum Nina getötet werden soll.

- Ferchländer, Beate: Das Nussstrudelkomplott. "Allergietod durch Nuss-Kuss" - ist es Zufall, dass Helene diese Schlagzeile genau dann entdeckt, als ihr Mann sie wieder einmal betrügt? Mit einem einzigen Kuss wäre sie ihn los, denn auch er leidet an dieser ungünstigen Allergie. Doch wie verführt man einen ignoranten Gatten? Als sich Helene daran macht, ihren Mordplan in die Tat umzusetzen, muss sie feststellen, dass sie nicht die Einzige ist, die ihrem Mann ans Leder will ...

- Child, Lee: Die Gejagten. Unversöhnlich, unerbittlich, unschlagbar: Jack Reacher, der eigenwilligste Ermittler der amerikanischen Thrillerliteratur! Jack Reacher betritt den Stützpunkt seiner ehemaligen Einheit bei der Militärpolizei, und ahnt nicht, was ihm bevorsteht.

- Bernuth, Christa: Die Nacht in dir. Die dunkle Vergangenheit hat Lukas Salfeld wieder eingeholt. Der verurteilte frühere Mörder hat Familie und Job verloren und führt ein einsames und minutiös überwachtes Leben. Regelmäßig muss er sich bei der Polizei und seinem Therapeuten melden. Nur Kommissarin Sina Rastegar glaubt an ihn und vor allem an seine besondere Gabe, sich in die Seele eines Triebtäters hineinversetzen zu können. Über Lukas hofft sie nicht nur dessen Sohn Leander, einen international gesuchten Serienmörder, zu finden, sondern sie bittet ihn auch um Hilfe bei der Aufklärung eines mysteriösen Todesfalls in einem Nobelinternat. Eine verhängnisvolle und höchst gefährliche Entscheidung.

- Balen, Noel / Barrot, Vanessa: Ein Soufflé zum Sterben. Lyon, Heimat von Paul Bocuse, Gourmethauptstadt Frankreichs - doch die Welt der Spitzengastronomie kann ein gefährliches Pflaster sein. Das muss auch Laure Grenadier feststellen. Die Chefredakteurin des Pariser Gourmetmagazins Plaisirs de Table reist nach Lyon, um eine Reportage über die berühmten Bouchons vorzubereiten. Die traditionellen Restaurants sind bekannt für ihre vorzügliche regionale Küche und ihre Gastfreundschaft. Doch dann wird der Besitzer des Petit Pouce in der bekannten Rue Saint-Jean kaltblütig ermordet. Ein Schock - schließlich kannte Laure ihn persönlich. Als ein zweiter Wirt stirbt, greift Panik um sich. Wer hat es auf die Bouchons abgesehen?

Gaggenauer ***Amtsblatt***

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Montag, 25. Juli 2016, 18 Uhr,**findet im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

101. Bekanntgaben
102. Kriminalstatistik für das Jahr 2015
    - Bericht des Polizeirevierleiters -
103. 7. Änderung des Bebauungsplanes "Hinterm Graben/Oben im Feld/Schlotteräxt/Langwiesen" sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Ottenau im beschleunigten Verfahren nach§ 13a BauGB
    a) Abwägungs- und Satzungsbeschluss
    b) Weiteres Vorgehen zur Verbesserung der Verkehrssituation
104. Örtliche Bedarfsplanung nach dem Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG), Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für das Kindergartenjahr 2016/2017
    - Beschluss-
105. Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen
    - Sachstand und Beschluss zum weiteren Vorgehen -
106. Gewährung von Investitionskostenzuschüssen an Träger von Kindertageseinrichtungen
    - Sachstand und Beschluss -
107. Realschule Bad Rotenfels
    - Flachdachsanierung
    - Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe -
108. Endausbau Untere Hauptstraße (ehemaliger Murgplatz) in Gaggenau
    - Vergabebeschluss für die Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten -
109. Erschließungsbeitrag für die Erschließungseinheit "Wilhelm-Heck-Straße", Baugebiet "Rechts der Murg" im Stadtteil Ottenau
    - Feststellung der endgültigen Herstellung -
110. Zustimmung zur Wahl des Brandmeisters Eberhard Scherer zum Abteilungskommandanten und des Oberfeuerwehrmannes Alexander Stojko zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Oberweier
111. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
112. Anfragen der Stadträte
113. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Christof Florus, Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am **Mittwoch, 27. Juli 2016,** um 18.30 Uhr findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt.

Tagesordnung:

13. Bekanntgaben
14. Arbeitseinsätze:
    a) Sanierung Weg zur Herbert-Glasstetter-Hütte
    b) Umrandung Sandplatz Spielplatz Kindergarten Freiolsheim
15. Anfragen der Ortschaftsräte
16. Einwohnerfragestunde

gez. Ferdinand Schröder
Ortsvorsteher

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung

Am **Montag, 25. Juli 2016, 17 Uhr,** findet im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

32. Bekanntgaben
33. Anfragen der Stadträte
34. Sanierung Tunnelweg Gaggenau-Ottenau, Straßenbau
    - Vergabe der Bauarbeiten -
35. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pfeiffer, Bürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplan "Nördlich der Pestalozzistraße" sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Bad Rotenfels im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
hier: Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Gaggenau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Juli 2016 den Bebauungsplan "Nördlich der Pestalozzistraße" und die Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes im Stadtteil Bad Rotenfels jeweils als selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans befindet sich zwischen Pestalozzistraße und Eichelbergschule. Er umfasst die auf dem beigefügten Lageplan "schwarz" umrandete Fläche.

Der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften treten gemäß § 10 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung und die Satzung über örtliche Bauvorschriften während der üblichen Dienststunden bei der Stadtverwaltung Gaggenau, Bauverwaltungsabteilung, Zimmer 414, 4. OG, einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3, Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1, Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von **1 Jahr** seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Dieser Absatz gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von 3 Jahren gestellt ist, hingewiesen.

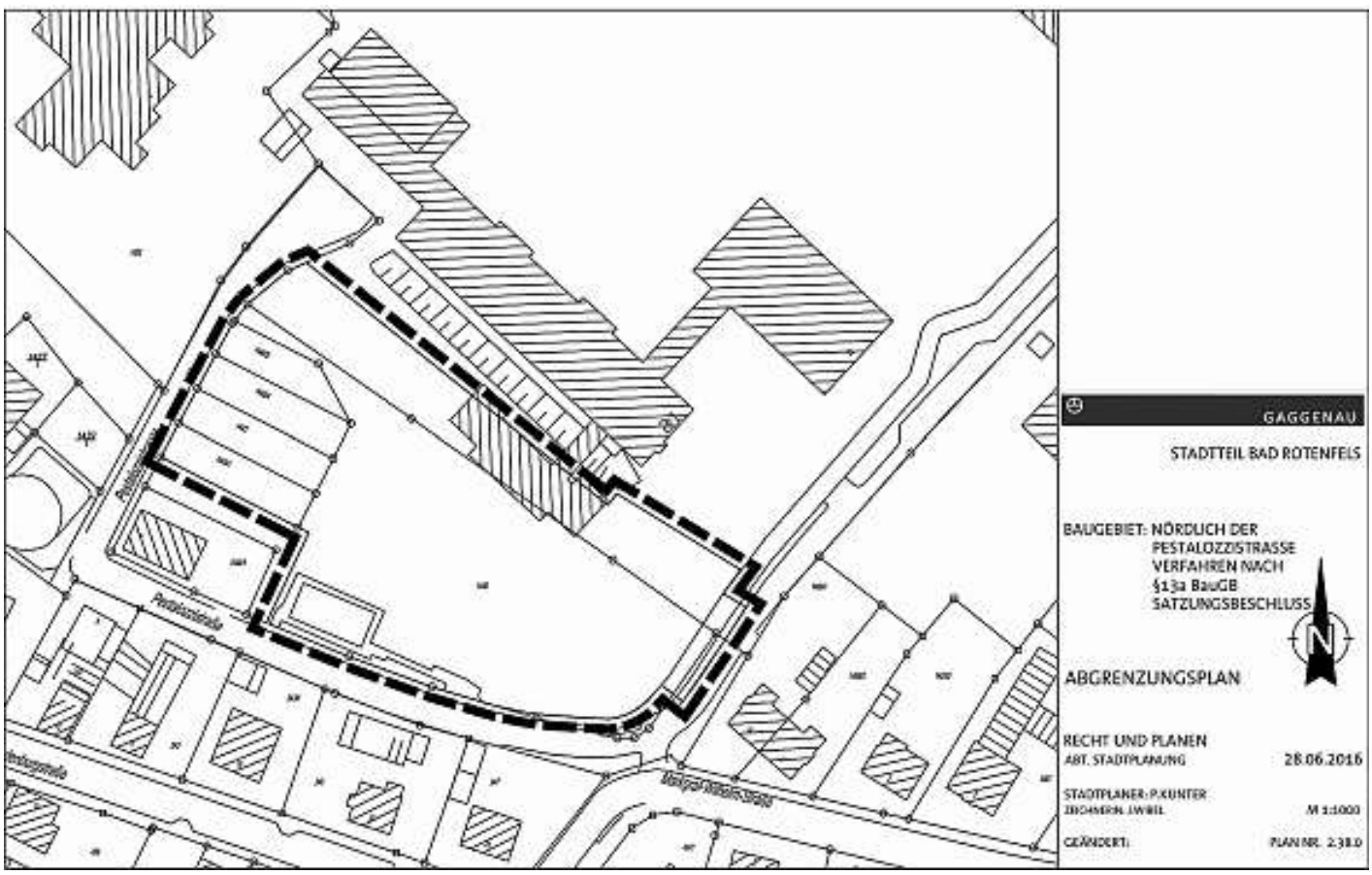
Nach § 4 Abs. 4 GemO für Baden-Württemberg gelten der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zu Stande gekommen sind - 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gaggenau, 12. Juli 2016

Christof Florus, Oberbürgermeister



Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	14 bis 19 Uhr	Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr	Freitag	10 bis 13 Uhr
		Samstag	9.30 bis 13 Uhr

Urlaub im Ohr
Hörbücher aus dem Geophon Verlag
www. geophon.de

Schwind, Kai:
Eine Reise durch Schottland. - 86 Min.
ISBN 978-3-936247-73-2
SY: CD Literatur
Die Reise beginnt in Edinburgh mit dem ohrenbetäubenden Knall der "One ò clock" Kanone, die jeden Tag pünktlich abgefeuert wird. Kunst, Kultur und ein Abstecher in die geheimnisvolle Unterwelt von Schottlands Hauptstadt stehen auf dem Programm. Besonders spannend sind die Interviews mit den Schotten, ihre Geschichten über Geister und den Whisky, Loch Ness und die faszinierende Landschaft der Highlands. Ideal zur Reisevorbereitung und für die Phantasiereise vom Sofa aus. Mit vielen Tipps im Booklet für die eigenen Erkundungen.

Schwind, Kai:
Eine Reise durch Norwegen. - 71 Min.
ISBN 978-3-936247-78-7
SY: CD Literatur

Norwegen hat seinen eigenen Klang, seine Geschichte und vor allem Naturschönheiten und Städtchen, die zum Bummeln und Verweilen einladen. Der Autor dieser CD über Norwegen lebt in Oslo und hat die Besonderheiten von Land und Leuten mit dem Mikrofon erkundet: Norwegen mit den Ohren zu erleben ist ein ganz besonderes Ereignis - aber hören Sie selbst!

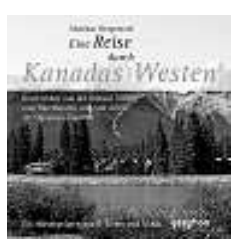
Gutowski, Jürgen:
Eine Reise durch Südafrika. - 82 Min.
ISBN 978-3-936247-77-0
SY: CD Literatur
Inspirierendes Reisefeature mit Interviews, O-Tönen, Musik und Tipps für eigene Erkundungen: Von Kapstadt mit dem legendären Blue Train nach Pretoria und in den Krüger-Nationalpark, zu den Walen an der romantischen Gardenroute und dem unberührten Eastern Cape am Indischen Ozean. Reisen Sie mit den Ohren!

Opitz, Inga:
Eine Reise durch Mexiko (Yukatan).
- 84 Min.
ISBN 978-3-936247-71-8,
SY: CD Literatur

Zwischen Karibischem Meer und dem Golf von Mexiko begegnen wir Unterwasserarchäologen, Hängemattenverkäufern und vielen anderen Yukatecen, die uns vom Leben und Alltag auf der faszinierenden mexikanischen Halbinsel Yucatán erzählen. Eine spannende Hör-Reise mit Interviews, Sounds und Musik durch eine der schönsten Regionen Mexikos.

Morgenroth, Matthias:
Hawaii: eine akustische Reise zwischen Honolulu und Lahaina.
ISBN 978-3-936247-28-2, SY: CD Literatur
Die akustische Reise führt von der Metropole Honolulu an den weltbekannten Strand von Waikiki Beach. Weiter geht es auf die Garteninsel Kaua'i. Auf Maui erzählen Chris und Keli'i vom Hula und von den wilden Zeiten der Walfänger. Dichte Hörbilder machen Lust selbst sofort nach Hawaii zu fliegen!

Morgenroth, Matthias:
Eine Reise durch Kanadas Westen /.
- 50 Min.
ISBN 978-3-936247-48-0
SY: CD Literatur



Stimmen und Stimmungen aus der Ferne Kanadas zaubert dieses Reise-Hörbuch ins heimische Wohnzimmer. Der Reisejournalist Matthias Morgenroth ist mit dem Wohnmobil durch Kanadas Westen gereist und hat mit dem Mikrofon Interviews, Klänge und Musik aufgenommen. Aus dem vielfältigen Material ist nun ein Reise-Hörbuch entstanden, das dem Hörer erlaubt, vom Sofa aus zu verreisen.

Sachbücher

Cleese, John:
Wo war ich noch mal?: Autobiografie **Blessing Verlag**. - 479 S.
ISBN 978-3-89667-505-7
SY: Syk
Cleese war früh klar, dass aus ihm einmal ein ganz Großer werden würde - schließlich maß er mit zwölf Jahren bereits über 1,80 Meter. Nach ersten traumatischen Bühnenerfahrungen im Schultheater feierte er bald erste Erfolge im Londoner West End, seiner Begegnung mit Graham Chapman verdankt die Welt das Phänomen Monty Python. Wo war ich noch mal? erzählt auf unerreicht komische Weise seinen Lebensweg vom schüchternen englischen Schlaks zum gefeierten internationalen Star.

Hein, Bettina:
Der sichere Weg zum eigenen Haus: Wie Sie Fehler beim Hausbau vermeiden und frühzeitig Risiken erkennen. - **Blottner Verlag**. - 158 S.
ISBN 978-3-89367-147-2
SY: Wml 501
21 Baumängel pro Neubau, das ist die traurige Regel, wie eine unabhängige Studie von TÜV, Dekra und der Stiftung Warentest ergeben hat. Die dadurch entstehenden Mehrkosten können für den Bauherrn leicht bis zu 50.000 Euro ausmachen. Dieses Buch steht auf Ihrer Seite, erklärt Ihnen, wie Sie Fehler vermeiden und Risiken frühzeitig erkennen. Es ist ein Ratgeber, der während der gesamten Vorbereitungs- und Bauphase Ihr Begleiter sein wird.

Krischke, Christian:
Du entscheidest! - Reiten mit gutem Gewissen. - **Cadmos Verlag**. - 222 S.
ISBN 978-3-8404-1059-8
SY: Ybq
Kann eine Reitweise, die vor 250 Jahren populär war, in die heutige Zeit transportiert werden? Ist Reitsport überhaupt noch zeit- und tierschutzgemäß? Die Autorin beantwortet viele interessante Fragen mit anekdotenreichem Fachwissen und räumt mit Vorurteilen auf.

Deutsche Rentenversicherung

Mit Berücksichtigungzeiten in die Rente

Die ersten zehn Jahre nach der Geburt eines Kindes werden in der gesetzlichen Rentenversicherung als Berücksichtigungszeit gewertet. Diese Zeit zählt, um beispielsweise den Anspruch auf eine Erwerbsminderungsrente zu behalten oder vorzeitig abschlagsfrei in Rente zu gehen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin. Für jedes Kind werden einem Elternteil zehn Jahre Kinderberücksichtigungszeit in der späteren Rente angerechnet. Dadurch erfüllt sie verschiedene Rentenansprüche: So zählt sie beispielsweise zu den 45 Jahren, die derjenige benötigt, der ohne Abschlag vorzeitig - derzeit frühestens mit 63 Jahren und 2 Monaten - in die Altersrente gehen möchte. Auch ein vorhandener Versicherungsschutz für eine Erwerbsminderungsrente bleibt während der Berücksichtigungszeit bestehen. Berücksichtigungszeiten können auch die Rente erhöhen: Wer beispielsweise seit dem 1. Januar 1992 zwei oder mehr Kinder unter 10 Jahren erzieht oder während der Erziehung eines Kindes versicherungspflichtig arbeitet und mindestens 25 Jahre Rentenzeiten hat, bekommt die Verdienste aus der Beschäftigung um 50 Prozent erhöht - maximal auf das Durchschnittsentgelt aller Versicherten von derzeit 36.267 Euro pro Jahr - angehoben und für die spätere Rente gutgeschrieben. Auch die Pflege von Kindern unter 18 Jahren wird hier berücksichtigt. Die Berücksichtigungszeit erhält der Elternteil, der das Kind überwiegend erzogen hat. Erziehen Mutter und Vater gemeinsam, wird die Zeit grundsätzlich der Mutter gutgeschrieben. Soll sie der Vater bekommen - zum Beispiel wenn er Elternzeit in Anspruch nimmt - müssen die Eltern eine gemeinsame Erklärung bei der Rentenversicherung zur Zuordnung der Monate abgeben. Diese gilt nur für ganze Monate in die Zukunft und rückwirkend höchstens für zwei Monate.

Mehr Informationen zu den Berücksichtigungszeiten enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung "Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente" und "Rente: Jeder Monat zählt". Diese können telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Tiere brauchen Freunde: Zuhause gesucht

Hazel, geboren im April 2016, ein liebenswertes Hundewelpchen lernt gerade dass man sein Pippi draußen macht und lebt auf einem privaten Pflegeplatz mit anderen Hunden zusammen. Wer für Hazel Interesse hat, sollte Zeit und möglichst ein Haus mit Garten haben. Es gibt Bilder von den Eltern beide sind mittelgroß.

Garmin, Schäferhundrüde, 8 Jahre alt, verträglich mit Weibchen und Katzen. Bei Rüden entscheidet die Sympathie. Er ist unkastriert, lebt noch in der Familie. Wird abgegeben, weil sie keine Wohnung mit Hund finden, die bezahlbar ist.

Muckelchen, das kleine Katzenbaby ca. 12 Wochen alt sucht ebenfalls nach einem neuen Zuhause. Am liebsten mit ihrer Freundin zusammen, beide leben zusammen in Schwarzach.

www.tiere-brauchen-freunde.de, Tiere brauchen Freunde e.V., Baden-Baden, Telefon 07221 9929770. Bitte auf AB sprechen, wir rufen zurück.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt
Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Seniorenrat

Urlaubszeit und neue Termine

Sprechstunde des Seniorenrates
Die letzte Sprechstunde vor den Ferien wird am Fr., 22. Juli, von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Zimmer Nr. 133 (sog. Fraktionszimmer) abgehalten. An der Pforte können Sie sich nach dem Weg erkundigen. Dort stehen wir wieder gerne für Ihre Fragen und Probleme zur Verfügung. Wenn Sie Fragen zu rechtlichen Problemen haben, können Sie diese in der Sprechstunde ebenfalls ansprechen oder hierzu einen gesonderten Termin vereinbaren. Nach den Ferien finden die Sprechstunden wieder an jedem 2. und 4. Freitag im Monat statt. Die erste Sprechstunde wird am 9. September abgehalten.

Tanzen - Fitness und Geselligkeit - bereits in der Sommerpause
Die Tanzstunde des Seniorenrates in Zusammenarbeit mit der Tanzschule im Murgtal - tim - in der Luisenstraße 17 in Gaggenau befindet sich bereits in der Sommerpause. Wir werden Ihnen den Start der Tanzstunde im Herbst wieder rechtzeitig bekannt geben.

Rückenschule und Muskelaufbautraining - durchgehendes Angebot
Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1, Gaggenau, bietet jeden Mittwoch von 9 und ab 9.45 Uhr je eine Trainingsstunde in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Dieses Training findet auch im August statt. Wer an diesem Angebot ebenfalls interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training anschließen. Zur Teilnahme benötigen Sie normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Internetcafé 60 plus
Das Internetcafé 60 plus in der Marxstraße 7 in Ottenau ist am Do., 21. und 28. Juli von 14 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Danach machen die ehrenamtlichen Berater/-innen im August Pause. Am Do., 8. Sept., sind wir wieder für Sie da. Dann können Sie mit eine(m)r Internetberater/-in dort wieder Ihre Fragen und Probleme im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Handy, Internet und Digitalfotografie besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde. Wenn Sie einen Laptop besitzen, bringen Sie diesen mit.
Weitere Infos zum Internetcafé unter http://60plusgaggenau.wordpress.com und http://senratgagg.wordpress.com

Murgtaltermine

Donnerstag, 21. Juli
14.30 bis 19.30 Uhr Blutspendeaktion des DRK Ottenau in der Merkurhalle

Freitag, 22. Juli
16 Uhr Hock an den Zehntscheuern Gernsbach

17.30 Uhr Hockete im Eichelbergstadion Oberweier, 18 Uhr Beginn der Sommerolympiade

Samstag, 23. Juli
13 Uhr Keschte-Cup der "Keschte Igel" im Eichelbergstadion Oberweier

16 Uhr Historische Erlebnis-Stadtführung durch Gernsbach; Start am Alten Rathaus - findet nur bei gutem Wetter statt.

19 Uhr Hoffest in Sankt Marien Gaggenau, beginnend mit einem Gottesdienst um 18 Uhr

19.30 Uhr "HandtaschenFOURmat" spielt am Naturfreundehaus Michelbach

20 Uhr Kirchenkonzert des Gesangvereins "Sängerbund" Freiolsheim in der Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn

Samstag, 23. und Sonntag, 24. Juli
Ortsjubiläum 975 Jahre Bad Rotenfels, beginnend am Samstag, um 14 Uhr mit einem Festeinzug und abends mit "Hard Days Night" und einem Feuerwerk; am Sonntag mit einem Gottesdienst

Sonntag, 24. Juli
10 Uhr Jubiläum 40 Jahre Jugendfeuerwehr Hörden mit Tag der offenen Tür

10 Uhr Dorfplatzgottesdienst auf dem Dorfplatz Staufenberg

11.15 Uhr Platzkonzert auf dem Dorfplatz Staufenberg mit dem Musikverein Staufenberg

18 Uhr Konzert "Rock my soul" der Millenium Voices in der evangelischen Kirche St. Jakob in Gernsbach

Dienstag, 26. Juli
18.30 Uhr Platzkonzert mit dem Musikverein Hilpertsau vor dem Feuerwehrhaus Hilpertsau

19.30 Uhr "Literatur im Gespräch" in der Stadtbibliothek Gaggenau. Buch des Abends: "Brändövägen 8 Brändö. Tel 35" von Henrik Tikkanen

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast hat sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Aus den Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Antonius

Verabschiedung von Karin Hirth in den Ruhestand

Nach 46 Jahren im Dienst des Kindergartens St. Antonius in Ottenau verlässt uns Karin Hirth in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wollen dies mit einer großen Verabschiedung am Fr., 29. Juli, um 15 Uhr im kath. Gemeindehaus Ottenau gebührend feiern. Eingeladen sind alle ehemaligen Kinder, Eltern, Großeltern, Kolleginnen, Freude, Bekannte, Nachbarn... Wir wollen in einen Festakt die Arbeit von Karin Hirth würdigen und uns für ihre geleistet Arbeit bedanken. Nach dem offiziellen Teil gibt es einen kleinen Umtrunk mit Verköstigung.

Karin Hirth vom Kindergarten St. Antonius Ottenau geht in den Ruhestand. *Foto: privat*

Aus den Schulen

Grundschule Hörden

Jakob Rothenberger gewinnt Grundschulschachturnier 2016

Im Rahmen der Schulschach-AG wurde wieder das Grundschulschachturnier 2016 zum Schuljahresende in der Grundschule Hörden durchgeführt. Die Kinder spielten sechs Runden Schnellschach mit 15-minütiger Bedenkzeit pro Partie "Jeder gegen Jeden". Mit Begeisterung und Ehrgeiz gingen die Kinder ans Werk, ging es doch darum, die besten Platzierungen zu erreichen, um die Pokale zu gewinnen. So erspielte sich Jakob Rothenberger ungeschlagen mit 6:0-Punkten überragend das beste Ergebnis aller Teilnehmer und darf sich somit Grundschulmeister 2016 nennen. Zweiter wurde Jonas Ebi mit 5:1 Punkten und Dritter der Zweitklässler Marvin Krug mit 4:2 Punkten. Alle anderen Teilnehmer konnten weitere wichtige Erfahrungen für künftige Turniere sammeln. Zum Schluss konnten die Sieger ihren Pokal entgegennehmen und alle erhielten für ihre Teilnahme eine Kleinigkeit.

Die erfolgreichen Schüler des Schachturniers in der Grundschule Hörden. *Foto: privat*

Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Sommerferien 2016

Bernsteinschule Sulzbach: Fr., 9. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Ebersteingrundschule Selbach: Do., 8. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Eichelbergschule: Mi., 7. Sept., 8.30 bis 11 Uhr;

Grundschule Hörden: Di., 6. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Grundschule Michelbach: Mi., 7. Sept., 9 bis 11 Uhr;

Grundschule Oberweier: Do., 8. Sept., und Fr., 9. Sept., jeweils 9 bis 13 Uhr;

Hans-Thoma-Schule: Do., 28. Juli, und Fr., 29. Juli, sowie Do., 8. Sept. und Fr., 9. Sept., jeweils 9 bis 11 Uhr;

Hebelschule: Do., 28. Juli, sowie Do., 8. Sept., jeweils 10 bis 12 Uhr;

Merkurschule: Do., 28. Juli, bis Mi., 3. Aug., 9 bis 13 Uhr sowie Mi., 7. bis Fr., 9. Sept., 9 bis 14 Uhr;

Realschule: Do., 28. und Fr., 29. Juli, sowie Di., 6. bis Do., 8. Sept., jeweils 9 bis 11.30 Uhr;

Goethe-Gymnasium: Do., 28. und Fr., 29. Juli, sowie Di., 6. bis Do., 8. Sept., jeweils 9 bis 11.30 Uhr

Unterrichtsbeginn und Einschulung der Erstklässler im Schuljahr 2016/2017

Bernsteinschule Sulzbach:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Do., 15. Sept., 16 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 13. Sept., 19 Uhr

Ebersteingrundschule Selbach:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Do., 15. Sept., 10 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 21. Sept., 19.30 Uhr

Eichelbergschule:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Sa., 17. Sept., 10 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 14. Sept., 20 Uhr

Goethe-Gymnasium:
Klassen 6 bis 10: Mo., 12. Sept., 8.35 Uhr; **K1/K2** (Kl. 11/Kl. 12)**:** Mo., 12. Sept., 9.35 Uhr; **Klassen 5:** Di., 13. Sept., 9 Uhr

Grundschule Hörden:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8 Uhr, Schulanfangsgottesdienst kath. Kirche; Unterricht 8.45 bis 12.10 Uhr;
Einschulung der Erstklässler: Do., 15. Sept., 10 Uhr

Grundschule Michelbach:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Sa., 17. Sept., 9.30 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 14. Sept., 19.30 Uhr

Grundschule Oberweier:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept.,8.35 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Fr., 16. Sept., 16 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 14. Sept., 19.30 Uhr

Hans-Thoma-Schule:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr, GTS bis 16 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Sa., 17. Sept., 10 Uhr im Gemeindesaal St. Josef
Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 13. Sept., 19 Uhr

Hebelschule:
Klassen 2 bis 4: Mo., 12. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr
Einschulung der Erstklässler: Sa., 17. Sept., 10 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Di., 13. Sept., 19 Uhr

Merkurschule:
Klassen 2 bis 4 / 6 bis 10: Mo., 12. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr
Klassen 5: Mo., 12. Sept., 16.30 Uhr Einschulung
Einschulung der Erstklässler: Sa., 17. Sept., 9 Uhr
Elternabend für die Erstklasseltern am Mi., 14. Sept., 18 Uhr

Realschule:
Klassen 6 bis 10: Mo., 12. Sept., 7.45 Uhr;
Klassen 5: Di., 13. Sept., 17 Uhr Begrüßungsfeier

Realschule Gaggenau

Abschlussfeier:
"Die Stars gehen - die Fans bleiben"
Mit einem eindrucksvollen und sehr unterhaltsamen Programm wurden am 15. Juli die 103 Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abschlussjahrgangs von der Realschule verabschiedet.
Im Zeichen des Mottos "Die Stars gehen - die Fans bleiben" wurde nach dem Empfang der Gäste zunächst das von Eltern gestiftete Buffet eröffnet und somit die Feierlichkeit eingeleitet. Die feierliche Übergabe der Zeugnisse durch Realschulrektor Axel Zerrer sowie die Würdigung der besonderen Leistungen wurden umrahmt von musikalischen Beiträgen und schulischen Redebeiträgen von Schulleiter Zerrer, dem Elternbeiratsvorsitzenden Wolfgang Elies, dem Fördervereinsvorsitzenden Hartmut Föry sowie der emotionalen Rede aus Schülersicht durch die Schülerinnen Alysha Schonert und Patricia-Sophia Fromkorth. Deutlich wurde dabei in Übereinstimmung das ausgezeichnete Miteinander an der Schule, was sicher ein wesentlicher unterstützender Faktor für die erzielten Erfolge der Schülerinnen und Schüler war.
Die Wünsche und Grüße der Stadt Gaggenau überbrachte Oberbürgermeister Christof Florus in seiner Ansprache und hob den soliden Stellenwert der Realschule in der Schullandschaft hervor.
Die Stars des Abends hatten allen Grund zur Freude, mit einem Gesamtschnitt von 2,4 sind die weiteren Wege nach der Realschule wohl geebnet und so war der Abend in freudiger Stimmung auch ein voneinander Abschied nehmen. Dies gelang im Rahmen der Veranstaltung durch kurzweilige Beiträge und musikalische Highlights der Schulband, was durch die Fangemeinde der Absolventen mit reichlich Beifall bestätigt wurde.

Bernstein-Schule Sulzbach

Ausflug in die Mercedes-Benz-Arena
Schüler, Lehrer und Eltern der Bernstein-Schule Sulzbach erlebten einen Schulausflug mit Gänsehaut-Feeling in der Mercedes-Benz-Arena Stuttgart beim 1. Spieltag der U19-EM. 54.689 junge Fußballfans - die extra schulfrei erhalten hatten - verfolgten aufgeregt das Eröffnungsspiel zwischen Deutschland und Italien, bejubelten ihre Mannschaften und zeigten große Emotionen. Ein kleiner Wermutstropfen war dabei höchstens, dass - trotz vielfältiger Torchancen der deutschen Mannschaft - letztendlich die Italiener durch einen Handelfmeter den Sieg davontrugen. Trotzdem bleibt dies Erlebnis für alle teilnehmenden Schüler unvergesslich.

Grundschule Michelbach

In den Fußstapfen von Hundertwasser - Kunstprojekt

Friedensreich Dunkelbunt Regentag Hundertwasser - so kreativ wie sein Künstlername war auch die Malerei und Architektur des Künstlers. Und genauso farbenfroh und beeindruckend waren die Ergebnisse der diesjährigen Projekttage der Grundschule Michelbach, bei denen sich alles um den österreichischen Künstler drehte und die in Form einer Ausstellung Anfang Juli präsentiert wurden.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch die Flötengruppe und den Grundschulchor gaben die Kinder ihren Familien und Gästen zum Besten, was sie über Hundertwasser gelernt hatten: Welche Farben, Motive und Formen wiederholen sich? Woran kann man seine Bilder erkennen? Wie hat der Künstler gelebt? Diese Fragen und noch viele mehr waren Auftakt der diesjährigen Projekttage, die die Schüler an Hundertwasser herangeführt haben. Danach sangen alle Kinder gemeinsam den Kunstfestsong auf der neuen, vom Förderverein finanzierten Holzbühne. In einer gemeinsamen Ausstellung präsentierten die über 70 jungen Nachwuchskünstler ein buntes Feuerwerk zahlreicher von Hundertwasser inspirierten Kunstwerke, die sie während der drei Projekttage erschaffen hatten.

Dieses Jahr konnten sich die Schülerinnen und Schüler drei Tage lang dem Künstler Hundertwasser widmen. In klassenübergreifenden Arbeitsgruppen wurde dieses unter Anleitung des Lehrerkollegiums intensiv erarbeitet. Dass die Freude am Tun im Vordergrund stand, dokumentierte eine Film- und Fotoshow über die Hundertwasser-Projekttage, die die Begeisterung und Leidenschaft mit der die Kinder bei der Arbeit waren erlebbar machte.

Begleitend zur Hundertwasserausstellung wurde auch die "Schulhofverschönerung" gefeiert: der Schulhof der Grundschule wurde von freiwilligen Helfern aus der Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft farbenfroh neu gestaltet. An dieser Stelle danken wir der Firma Hurrle für die neuen Sitzbänke. Weitere Informationen und Impressionen: http://www.michelbacher-grundschule.de/

Aus den Altenheimen

Oskar-Scherrer-Haus

Gemeinsames Sommerfest

Am 12. Juli fand im Oskar-Scherrer-Haus das gemeinsame Sommerfest für die Bewohner des Oskar-Scherrer-Hauses, des Gerhard-Eibler-Hauses und die Altenheimbewohner aus dem Murgtalwohnstift in Gernsbach statt. Bei strahlendem Sonnenschein gestalteten die Alltagsbegleiter ein buntes Rahmenprogramm. Das Angebot reichte vom extra für das Sommerfest einstudierten Sitz-Tanz über Ballspiele bis hin zum Tauziehen. Hierbei waren die anwesenden Bewohner aktiv Mitwirkende. Alle hatten Spaß am Fest und genossen den gemeinsamen Nachmittag. Musikalisch wurde das Sommerfest vom Duo "Bretzinger und Reule" umrahmt, die für Stimmung im Foyer und Speisesaal sorgten. Für das leibliche Wohl sorgten die Mitarbeiter der Küche des Oskar-Scherrer-Hauses. Die Speisen und Getränke für die Feier konnten mit freundlicher Unterstützung der Firmen Bäckerei Abele, Metzgerei Krug, Gemüse- und Obsthändler Dehmer und Getränke Schäfer + Schmitt serviert werden.

Die Altenheimbewohner hatten sichtlich Spaß am gemeinsamen Sommerfest.
Foto: privat

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Süße Früchtchen gefeiert

Sie sind nicht nur lecker und schön anzuschauen, sondern auch ein wahres Wundermittel für die Gesundheit: Erdbeeren enthalten jede Menge wichtige Vitamine und Mineralien. Kein Wunder, dass die roten Früchtchen gern gefeiert werden - zum Beispiel beim traditionellen Sommerfest im Kursana Domizil am 8. Juli. Nicht nur das herrliche Wetter sorgte für gute Stimmung: Ein tolles Programm mit vielen Höhepunkten wurde von den zahlreichen Gästen mit Spannung erwartet. Und auch die Dekoration konnte sich sehen lassen: Selbstgebastelte Tischdekoration wie "Erdbeersteine" und Erdbeergirlanden brachten das Motto besonders gut zur Geltung. Zwischen den einzelnen Auftritten vom Kinder- und Jugendchor "Pop Secret" aus Haueneberstein, der türkischen Tanzgruppe "Lidya Sanat" und dem Hobbyorchester des Harmonikavereins Michelbach hatten Senioren und Gäste noch Gelegenheit, beim Entenangeln kleine Preise zu gewinnen oder beim Luftballonwettbewerb mitzumachen. Gegen 17.30 Uhr wurden die Festteilnehmer dann noch mit dem kulinarischen Angebot von Küchenchef Thomas Ernst verwöhnt.

Keine Scheu vor Vierbeinern

Am 12. Juli machte sich eine Gruppe von sieben Bewohnern des Kursana Domizils Gaggenau mit drei Begleitpersonen auf den Weg zum Tiergehege Muggensturm. Am Nachmittag genossen die Ausflügler das herrliche Wetter bei einem gemütlichen Spaziergang über das Gelände. Die Senioren scheuten sich dabei nicht, die Tiere auch Mal anzufassen: Esel wurden gestreichelt, Hühner, Schafe und Pferde begutachtet und Erinnerungen von früher ausgepackt. Langsam machte sich die Gruppe dann auf den Weg in das nahe gelegene Café Doleczik, wo bei Kaffee, Kuchen und Eis gemütlich erzählt und viel gelacht wurde. Pünktlich zum Abendessen kamen die Bewohner schließlich wieder zufrieden ins Haus Franziskus zurück - und hatten dort noch viel von dem schönen Ausflug zum Tiergehege Muggensturm zu berichten.

Feuerwehr Gaggenau

Gesamtfeuerwehr
Am Di., 26. Juli, 18.30 Uhr, Lehrgang Truppführer Teil 2 (tragbare Leitern) im Rettungszentrum.

ABC-Einheit
Am Do., 28. Juli, 18.30 Uhr, Übung der ABC-Einheit im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau
Am Mo., 25. Juli, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Freiolsheim
Am Do., 21. Juli, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden
Am So., 24. Juli, Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus in der Kanalstraße. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Abteilung Oberweier
Am Mo., 25. Juli, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach
Am Sa., 23. Juli, 17 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting
Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.
Infos zur Aktion: „www.fit for-fire-fighting.de“ reinschauen lohnt sich!

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1940/41
Treffen am Mo., 25. Juli, 18 Uhr, im Gasthaus "Da Salva" in Bad Rotenfels.

Jahrgang 1943/44
Wir treffen uns am Do., 4. Aug., 10.30 Uhr an der Bushaltestelle am Bahnhof zur Fahrt nach Baden-Baden. Wir wandern zum Rosengarten und zur Stourzda-Kapelle. Wegstrecke insgesamt vier Kilometer. Anmeldung bei Günter Schumacher, Telefon 2282.

Verein der Hundefreunde
Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein
Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kompass
Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund Reha-Sport
Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Boule Pétanque
Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien
Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger
Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental. Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal
Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub
Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich melden unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com

Chorproben St. Josef
Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem
Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out
Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 987690 oder 0162 1065488.

Harmonika-Vereinigung
Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV Sängerbund
Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 oder 74224.

ILCO - Selbsthilfegruppe für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs
Nächstes Treffen zur Gesprächsrunde findet am Mi., 27. Juli, 18 Uhr, im "Christoph-Bräu", Alois-Degler-Straße 3 in Gaggenau statt. Interessierte Betroffene sowie deren Angehörige sind herzlich willkommen. Kontakttelefon 79755.

Naturfreunde
Am Do., 21. Juli, 19.30 Uhr, Stammtisch im Restaurant "Syrtaki" Gernsbach. Info Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472. Von Fr., 22. bis So., 24. Juli, Dreitagestour vom mittleren Schwarzwald zu den Weinbergen im Rheintal. Mit Gepäck von der Alexanderschanze auf dem Westweg über Glaswaldsee zum Harkhof (Übernachtung). Am 2. Tag auf dem Querweg nach Gengenbach (Übernachtung) und am letzten Tag nach Durbach. An- und Abreise mit Bus und Bahn. Tagesetappen 14 bis 20 km / 500 bis 900 hm. Info: Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224 1823.

Schwarzwaldverein
Am So., 24. Juli, 9.40 Uhr Treffpunkt am Bahnhof Gaggenau. Wir fahren mit Bahn und Bus Richtung Kaltenbronn und wandern ab Schwarzmiss zum Hohlohturm und Prinzenhütte. Danach über bequeme Waldwege abwärts über Winterhardthütte, entlang des Sasbachs, Großer Heuhüttenweg nach Gausbach. Abstieg gesamt 600 hm. Einkehr am Ende der Wanderung in Gausbach, abschließend mit Bahn zurück nach Gaggenau. Gehzeit 3,5 bis 4 Stunden. Gäste willkommen, Wanderführung M. und H. Wick, Telefon 2708.

Mittwochswanderung
Am Mi., 27. Juli, 10.35 Uhr, Treffen am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit der S-Bahn nach Raumünzach. Wir wandern auf dem Murgtal-Wanderweg, überwiegend auf befestigten Wegen (kein Asphalt) nach Forbach, 50 hm im Auf- und Abstieg. Gehzeit ca. 2 Stunden, eine Einkehr ist vorgesehen. Gäste willkommen. Führung: A. Lang, Tel. 71554.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef
Beim nächsten Treff am Do., 21. Juli, 14 Uhr, im Gemeindehaus St. Josef an der August-Schneider-Straße 17 ist ein Spielenachmittag angesagt. Karten-, Würfel- und Brettspiele stehen auf dem Programm. Die Teilnehmer mögen ihre Lieblingsspiele mitbringen. Die Damen der Frauengemeinschaft tragen wieder mit Kaffee und Kuchen Sorge für das leibliche Wohl der Teilnehmer.
Am Do., 28. Juli, 12.30 Uhr steigt die traditionelle Grillpartie beim Gemeindehaus. Hierzu werden auch die Freunde des Seniorentreffs "Carel" aus Seltz im Elsaß erwartet. Neue Gäste sind immer willkommen.

Bad Rotenfels

Jahrgang 1936/37
Wir treffen uns am Do., 28. Juli, 16 Uhr an der Kulturhalle zu einem Spaziergang nach Gaggenau. Einkehr ca. 17 Uhr im Restaurant "Asia Gourmet" beim Rathaus.

Jahrgang 1935/36
Am Do., 28. Juli, 16 Uhr treffen wir uns in der "Schanzenbergstube" am Sportplatz in Bad Rotenfels. Partner willkommen.

Jahrgang 1942/43
Am Do., 28. Juli, 14.40 Uhr Treff an der Stadtbahnhaltestelle "Weinbrennerstraße" zur Fahrt nach Klosterreichenbach und Wanderung zum "Heselbacher Hof" mit Einkehr gegen 16.30 Uhr.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius
Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Ganz besonders würden wir uns über neue Sänger/-innen freuen und diese herzlich willkommen heißen.

Rentnerclub St. Laurentius und ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde
Anlässlich des Festes 975 Jahre Bad Rotenfels (Pfarrfest) am Sa., 23. und So., 24. Juli, haben wir einen Verkaufsstand hinter der Sakristei.

Gesangverein Frohsinn
Am Di., 26. Juli, ist keine Singstunde.
Die nächsten Singstunden nach den Ferien: Sa., 3. Sept., 9 Uhr; Di., 6. Sept., um 19 Uhr wie gewohnt im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels.

Freiolsheim

SC Mahlberg
Mountainbike-Treff
Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Musikverein Harmonie
Auf geht's zum Musikfest im Gaistal welches vom 22. bis 24. Juli stattfindet. Unser Auftritt im Festzelt auf der Talwiese ist am So., 24. Juli, von 15.30 bis 17.30 Uhr. Alle Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen uns zu begleiten.

Musikfest
Der Musikverein veranstaltet von Fr., 29. Juli, bis Mo., 1. Aug., sein Musikfest auf dem Festplatz neben der Mahlberghalle. Freitag ab 18 Uhr traditionelles Schlachtfest mit Unterhaltung durch Gastvereine. Samstag ab 18 Uhr italienischer Abend und Tanzmusik mit der Gruppe „Al Dente“. Sonntag ab 11 Uhr Mittagessen, Unterhaltung durch befreundete Musikvereine, ab 21 Uhr Stimmung mit der Band "District4". Montag ab 11 Uhr Mittagessen und Kindernachmittag, ab 18 Uhr Unterhaltung mit der Gruppe „Al Dente“ und ab 21 Uhr Verlosung der großen Tombola.
Zeltaufbau
Für das Musikfest wird am Sa., 23. Juli, ab 9 Uhr das Zelt aufgebaut. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Flohmarkt rund ums Kind
Am Sa., 10. Sept., findet von 11 bis 14 Uhr der nächste Kommissionsflohmarkt in der Mahlberghalle statt. Einlass für Schwangere bereits ab 10.30 Uhr. Die Bevölkerung ist auch zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Infos unter 0160 7749032.

Obst- und Gartenbauverein
Der OGV wird im Herbst den Kelterbetrieb umstellen. Eine mobile Mosterei wird ab Mitte Oktober vor Ort sein. Mostfreunde bekommen ihren Saft weiterhin in ihre Fässer gepumpt. Zusätzlich gibt es für Saftfreunde die Möglichkeit den Saft erhitzt und luftdicht in handliche Bag-in-Box Verpackungen abgefüllt zu bekommen. Durch diese Abfüllung kann der Saft ungeöffnet mindestens ein Jahr gelagert werden. Es gibt keine Mindestabnahmemenge. Nähere Infos werden im Laufe dieser Woche verteilt.

Bitte beachten

Annahmeschluss für „kurz notiert“ ist Montag, 12 Uhr!

Hörden

Jahrgang 1955
Wir treffen uns am Di., 26. Juli, um 19 Uhr in der Pizzeria "Casa Rustica" (ehem. Anker).

Jahrgang 62/63 Merkurschule - Änderung
Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" und nicht im "Strauss" Ottenau am Do., 21. Juli, 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen. Ist immer wieder schön.

Verein für Deutsche Schäferhunde
Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug
Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 18 bis 18.30 Uhr, Lucks Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Schulsporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de

Museum Haus Kast
Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Naturfreunde
Die Seniorengruppe besucht am Do., 28. Juli, den Seidtenhof in Baiersbronn. Abfahrt mit der S41 um 10.45 Uhr ab Gaggenau. Weitere Haltestellen etwas später. Fußkranke werden am Bahnhof Klosterreichenbach abgeholt. Fahrkarten werden besorgt.

Turnverein
Faszienfitness
Montags von 19 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.
Pilates
Montags von 20.30 bis 21.45 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 11 Uhr.
Aquagymnastik
Im Juli und August ist Sommerpause. Wir beginnen wieder am Di., 13. Sept., von 18 bis 19 Uhr. In der Sommerpause kann das Schwimmbad dienstags von 18 bis 19 Uhr zum Schwimmen genutzt werden.

Wirbelsäulengymnastik
Im Juli ist Sommerpause. Im August treffen sich die Teilnehmer mittwochs von 18 bis 19 Uhr am Vereinsheim um auch in den Ferien aktiv zu sein. Beginn der Wirbelsäulengymnastik in der Halle ist am Mi., 14. Sept., von 18 bis 19 Uhr.

Sommerprogramm
auch für Nichtmitglieder
Der TV Hörden bietet donnerstags von 9 bis 10 Uhr einen §-20-Kurs mit dem Namen "Entspannt in den Tag" an. Der Kurs beinhaltet Lockerungs- und Dehnungsübungen für Muskeln und Körper und es werden verschiedene Entspannungsübungen für Geist und Seele vorgestellt und erlernt. Beginn ist Do., 28. Juli, um 9 Uhr im Sportraum bei der Firma Elektro Dreher in Ottenau. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitte schriftlich anmelden unter E-Mail: fritzmartina@gmx.de. Eine Kursgebühr wird erhoben. Der §-20-Kurs wird jedoch von der Krankenkasse anerkannt und von verschiedenen Kassen bezuschusst. Bitte bei der eigenen Kasse nachfragen.

Michelbach

Jahrgang 1933/34
Am Mi., 27. Juli, treffen wir uns an der Haltestelle "Engel" zur Fahrt nach Gaggenau, Abfahrt Bus 13.49 Uhr. Von dort Spaziergang über den Elefantenweg nach Ottenau zum Gasthaus "Rebstock". Einkehr ca. 16 Uhr. Diejenigen, die nicht mit dem Bus fahren, Treffpunkt "Rebstock". Selbstverständlich wie immer mit Partner. Fahrkarten werden besorgt.

Turnverein
Nordic Walking/Walking Gruppe
Das Training findet immer donnerstags um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687, und Jens Pfistner, Telefon 78184.

Gesundheitssport
Dienstags 14.30 bis 16 Uhr funktionelle Gymnastik und Entspannung. Info bei Gertrud Büchinger, Telefon 74129. Wirbelsäulengymnastik mit Körperwahrnehmung und Entspannung dienstags, Gruppe 1 von 18.30 bis 20 Uhr und Gruppe 2 von 20 bis 21.30 Uhr. Info bei Martina Bittmann-Rahner, Telefon 76365.

Sportverein
Abteilung Fußball
Training der AH jeden Freitag von 17.30 bis 19 Uhr für Spieler ab 30 Jahren. Neue Spieler herzlich willkommen. Do., 21. Juli, 19 Uhr Training Michelbach; Sa., 23. Juli, 18 Uhr Spiel SV Leiberstung; So., 24. Juli, 11 Uhr Training Oberweier; Mo., 25. Juli, 19 Uhr Training Oberweier; Mi., 27. Juli, 19 Uhr Training Oberweier

Skiclub
Am Fr., 22. Juli, ab 18 Uhr findet unser Gumbenfest statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Hecker und Dreschergruppe
Wir treffen uns am Sa., 23. Juli, 12.15 Uhr an der Wiesentalhalle zur Abfahrt nach Rotenfels (Fahrgemeinschaften).

NaturFreunde
Kindervolkstanzgruppe
Unsere Kindervolkstanzgruppe probt mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Naturfreundehaus, außer in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

Mandolinen- und Gitarrenorchester
Nächste Musikprobe ist am Fr., 22. Juli, zur Vorbereitung unseres Kurkonzertes am 14. August. Neue Musiker für unsere Musikgruppe sind herzlich willkommen und Unterricht ist für alle Instrumente möglich. Mandolinenspieler dringend gesucht. Info bei Elfriede Klumpp, Telefon 2199 oder Heinrich Senger, Telefon 78738 oder www.naturfreunde-michelbach.de

Naturfreundehaus
Fr. und So. ab 11 Uhr geöffnet.
Sa., 23. Juli, ab 19.30 Uhr "HandtaschenFOURmat" live im Naturfreundehaus. Fr., 22. Juli, und So., 24. Juli, geschlossen. Telefon 2230 (AB) oder 07222 7838027, naturfreundmueller@gmail.com

Seniorenwanderer
Die Seniorenwanderer treffen sich am **Do.**, 28. Juli, zum Jahresausflug. Abfahrt 7 Uhr von der Haltestelle Gasthaus "Engel", Rotenfels Markgraf-Wilhelm-Straße 7.10 Uhr bei (Schmitt Rudolf). Wir fahren zur Rothaus Brauereibesichtigung - Kaffeepause am Titisee - Abschluss in der "Geroldsauer Mühle". Info: Willibald Rieger, Telefon 72053.

Oberweier

Freizeitklub Keschte Igel
Dorfhockete und Sommerolympiade
Am Fr., 22. Juli, findet im Eichelbergstadion Oberweier die diesjährige Dorfhockete inklusive Sommerolympiade statt. In den Disziplinen Gummistiefelweitwurf, Sommerbiathlon sowie Bobby-Car-Rennen können sich alle Hobbysportler messen. Es wird jeweils eine Kinder- und Erwachsenenwertung geben. Beginn Hockete: 17.30 Uhr. Beginn Wettkämpfe: 18 Uhr. Auch Frauen sind bei den Wettkämpfen herzlich willkommen. Anmeldungen bitte an Christian Barth, Telefon 07222 407788, oder Christian_Barth2@arcor.de. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

"Keschte Cup 2016"
Am Sa., 23. Juli, 13 Uhr veranstaltet der Freizeitklub "Keschte Igel" seinen traditionellen "Keschte Cup" im Eichelbergstadion Oberweier. Interessierte Hobbymannschaften können sich bei Christian Barth, Telefon 07222 407788, oder Christian_Barth2@arcor.de anmelden. Gespielt wird über die Breite des Sportplatzes mit 6 Spielern pro Mannschaft. Auf die erstplatzierten Mannschaften warten Verzehrgutscheine. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zusätzlich wird ein buntes Rahmenprogramm geboten.

Musikverein "Eichelberg"
Und weiter geht sie, die Sommertour des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier: am Sa., 23. Juli, spielen wir in Weisenbach-Au von 20.30 bis ca. 23 Uhr. Für alle Musikerinnen und Musiker, die mit der Stadtbahn anreisen wollen, ist Treffpunkt um 18.45 Uhr am Bahnhof Bischweier. Dresscode: schwarze Hose, blaues Polo. Herzliche Einladung an alle Freunde und Fans des Vereins zu diesem Auftritt. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.mvoberweier.de

Ottenau

Jahrgang 1943
Am Do., 28. Juli, 10.45 Uhr, treffen wir uns an der Stadtbahn-Haltestelle in Ottenau zur Fahrt nach Schwarzenberg. Wer sich noch nicht angemeldet hat und mitfahren möchte, melde sich bei Dorle, Telefon 5357 wegen der Fahrkarten bis Mo., 25. Juli.

Jahrgang 62/63 Merkurschule - Änderung
Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" und nicht im "Strauss" Ottenau am Do., 21. Juli, 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen. Ist immer wieder schön.

Schützenverein - Seniorenstammtisch
Der Seniorenstammtisch des Vereins findet jeden letzten Mittwoch im Monat (27. Juli) ab 17 Uhr im Schützenhaus Ottenau statt.

Musikverein "Harmonie"
Am Fr., 22. Juli, 19.30 Uhr Musikprobe. Interessierte Neu-Musiker/-innen sind gerne willkommen. Kontakt unter: vizevorstand@musikvereinottenau.de; Vorschau: So., 24. Juli, 17 Uhr spielen wir auf dem Straßen-Musikfest in Au im Murgtal, Kleidung: Polo; Fr., 29. Juli, 19 Uhr Abschlussprobe im Schwimmbad; So., 31. Juli, 18.45 Uhr spielen wir auf dem Sportfest im Polo. Danach Sommerpause. 1. Probe am 26. August.

Selbach

Jahrgang 1955
Wir treffen uns am Di., 26. Juli, um 19 Uhr in der Pizzeria "Casa Rustica" (ehem. Anker) in Hörden .

Jahrgang 62/63 Merkurschule - Änderung
Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" und nicht im "Strauss" Ottenau am Do., 21. Juli, 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen. Ist immer wieder schön.

Radsport
Jeden Samstag 14 Uhr Treff auf dem Annemasseplatz in Gaggenau, Info-Telefon 3837.

Turnerbund
Nordic Walking
Jeden Montag um 18.30 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703, und M. Karusseit, Telefon 71185.
Folklore - Tanz und Entspannung
Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 71325.
Tischtennisabteilung
Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

Harmonikavereinigung
Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Sulzbach

Jahrgang 62/63 Merkurschule - Änderung
Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" und nicht im "Strauss" Ottenau am Do., 21. Juli, 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen. Ist immer wieder schön.

GAGGENAUER WOCHE nicht erhalten?
Rufen Sie uns bitte an unter
Telefon 07033-6924-0

Kirchenchor St. Anna
Die Chorprobe findet in dieser Woche in der Kirche statt. Der Chor umrahmt die heilige Messe am Patrozinium St. Anna am So., 24. Juli, 9 Uhr.

Kirchen

Hoffest in St. Marien

Im Veranstaltungskalender der kath. Pfarrgemeinde St. Marien ist das sommerliche Hoffest mittlerweile eine feste Größe. In diesem Jahr findet das Open-Air-Konzert im Innenhof des Gemeindezentrums in der Bismarckstraße am Sa., 23. Juli, statt. Beginn ist bei freiem Eintritt um 19 Uhr; zuvor gibt es um 18 Uhr einen Familiengottesdienst in der Pfarrkirche. Musikalische Gäste beim Hoffest sind die in der Region bekannten "Notenvagabunden". Die 14 Blasmusiker sind in Mittelbaden zu Hause und kommen aus Rastatt, Baden-Baden, Bühl, Karlsruhe und dem Gaggenauer Stadtteil Michelbach. Musikalischer Leiter ist Benno Kiefer. Gesangssolisten sind Monika Lorentz und Johann Kappes. Für die Bewirtung der Besucher des Festes sorgen Mitglieder des Gemeindeteams.

Seelsorgeeinheit Gaggenau

St. Marien

Katholisches
Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 23. Juli
17 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Hoffest
Montag, 25. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe
Dienstag, 26. Juli
10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

St. Josef

Katholisches
Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 22. Juli
10 Uhr Wortgottesdienst, **O.-Scherrer-Haus**
10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben; anschließend eucharistische Anbetung
Samstag, 23. Juli
9.30 Uhr Schulanfängerabschieds-Wortgottesdienst, gestaltet von den Schulanfängerkindern, **Kindergarten St. Josef**
11 Uhr Gaggenau liest die Bibel
Sonntag, 24. Juli
9 Uhr Eucharistiefeier
12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde
19 Uhr Abendlob, gestaltet von der kfd
Mittwoch, 27. Juli
8.30 Uhr Schuljahresabschluss-Wortgottesdienst der Hebelschule
Donnerstag, 28. Juli
17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

Die "Notenvagabunden" sind Gast beim Hoffest von St. Marien. *Foto: privat*

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels
www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 22. Juli
Ökumensicher Schulabschlussgottesdienst der Erich-Kästner-Schule:
9.30 Uhr Hauptstufe
10.30 Uhr Grundstufe
13.30 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Trauung von Mariella Viola und David Rohrer
18 Uhr Rosenkranzgebet für die Alten und Kranken
18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Aussetzung
Samstag, 23. Juli
17 Uhr Beichtgelegenheit (siehe St. Marien)
Sonntag, 24. Juli
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Jubiläums "975 Jahre Bad Rotenfels" auf der Hauptbühne bei der Kirche
Montag, 25. Juli
17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche
Dienstag, 26. Juli
7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)
Mittwoch, 27. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 24. Juli
10 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kindergarten
Donnerstag, 28. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wortgottesfeier "Atem holen"

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 22. Juli
9 Uhr Rosenkranzgebet
9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse
10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen
10.30 Uhr Gelegenheit zum Beicht- oder Seelsorgegespräch mit Pfr. Förderer
Samstag, 23. Juli
11 Uhr Taufe von Noè Julien Konè (Pfr. S. Weber)
14 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Trauung des Paares René Ehmert und Myriam Ehmert geb. Bittmann
17.15 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
20 Uhr Kirchenkonzert unter Mitwirkung des Sängerbundes Freiolsheim und des FrauenVocalensembles "Belcanto" aus Ottenau
Sonntag, 24. Juli
10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinden
15 Uhr Lobpreisgottesdienst mit der Gruppe "Colours of Faith"
Dienstag, 26. Juli
10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus
18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**
Mittwoch, 27. Juli
18.30 Uhr hl. Messe mit Kommunion unter beiderlei Gestalt und mit neuen geistlichen Liedern

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Freitag, 22. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
Samstag, 23. Juli
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, gestaltet vom Altenwerk, Niederbühl
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Anna-Fest, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Hock vor der Kirche, Rauental
Sonntag, 24. Juli
9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst zum St.-Anna-Fest, mitgestaltet von der Musikgruppe St. Anna, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna, Bischweier, anschließend Pfarrfest im Pfarrgarten
11 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
Montag, 25. Juli
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna, Bischweier
Dienstag, 26. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**
Mittwoch, 27. Juli
8.30 Uhr Schuljahresendgottesdienst der Grundschule Oberweier, **Oberweier**
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental
Donnerstag, 28. Juli
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna, Bischweier

Pfarrbüro Oberweier
Das Pfarrbüro in Oberweier ist derzeit geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Muggensturm oder in Kuppenheim.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Freitag, 22. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 23. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier für die ganze Seelsorgeeinheit
Montag, 25. Juli
15 Uhr Friedensrosenkranz
Mittwoch, 27. Juli
8.35 Uhr ökumenischer Schulabschlussgottesdienst mit Segnung der Viertklässler

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Mittwoch, 27. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Selbach

Samstag, 23. Juli
16.30 Uhr Taufe des Kindes Mia Linke
Mittwoch, 27. Juli
8.35 Uhr ökumenischer Schulabschlussgottesdienst mit Segnung der Viertklässler
Donnerstag, 28. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier, stille Anbetung im Anschluss an den Gottesdienst

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Sonntag, 24. Juli - Patrozinium
9 Uhr Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores, Ministrantenaufnahme, anschließend Prozession mit drei Stationen, Abschluss vor der Kirche
Dienstag, 26. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 27. Juli
11 Uhr ökumenischer Abschlussgottesdienst in der Schule mit Segnung der Viertklässler

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

Proben/Termine

Montag, 25. Juli
Keine Chorprobe des Singkreises und der Kantorei. Erste Probe nach den Ferien am Mo., 5. Sept.

Dienstag, 26. Juli
18.30 Uhr Probe der "half-past-six-singers", in der Johanneskirche
Mittwoch, 27. Juli
18.30 Uhr Probe des Posaunenchors, Markusgemeinde

Ev. Markusgemeinde

Die Bibel zum Sprechen bringen

Mit der Methode des Bibliologs werden Bibeltext und persönliche Erfahrungen eng zusammengebracht. Die Teilnehmenden steigen aus verschiedenen Positionen in den Text hinein, indem sie sich mit verschiedenen Personen oder auch symbolischen Dingen identifizieren, die im Text vorkommen. Es geht hierbei nicht um theologisches Wissen, sondern um die eigene Sichtweise. Beim Bibliolog entfaltet der Bibeltext eine Vielschichtigkeit, die über das übliche Betrachten hinausgeht. Die evangelische Markusgemeinde lädt am So., 24. Juli, um 10.15 Uhr zu einem Gottesdienst ein, in dem mithilfe eines Bibliologs die biblische Geschichte von Josef und seinen Brüdern erschlossen wird: eine spannende Geschwistergeschichte aus dem Alten Testament (1. Mose Kapitel 37), in der elterliche Bevorzugung und Geschwisterrivalität beinahe tödliche Folgen haben.

Markusgemeinde

Evangelisches Pfarramt Gaggenau
markus.gaggenau@t-online.de

Sonntag, 24. Juli
10.15 Uhr Gottesdienst mit Bibliolog über Josef und seine Brüder, Pfrin. Lamm-Gielnik
Dienstag, 26. Juli
19.30 Uhr Literatur im Gespräch, Buch des Abends: Henrik Tikkanen, Brändövägen 8 Brändo, Stadtbibliothek

Johannesgemeinde

Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels
Johannesgemeinde@freenet.de

Sonntag, 24. Juli
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst (Pfr. Velimsky und Pfr. Merz) auf der Bühne in der Rathausstraße (975 Jahre Bad Rotenfels)
Montag, 25. Juli
15 Uhr Krabbelgruppe
Mittwoch, 27. Juli
7.50 Uhr Schuljahresschlussgottesdienst der Realschule Gaggenau
10.30 Uhr Schuljahresschlussgottesdienst der Eichelbergschule
19 Uhr Tanzgruppe

Donnerstag, 28. Juli
17 Uhr Taufunterricht für erwachsene Flüchtlinge (z. Zt. aus dem Iran)

Lukasgemeinde

Evangelisches Pfarramt Ottenau
lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 21. Juli
17.30 bis 19 Uhr "Luchsmeute", Meutenstunde (Wölflingsgruppe). In der Gruppe sind Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren. Leiter: Rainer und Desiree. Infos unter gdesi15@aol.com
Freitag, 22. Juli
17.30 bis 19 Uhr "Braunbärsippe", Sippenstunde. Die Kinder sind ca. zwölf bis 13 Jahre alt. Leiter: Franziska, Marco und Sabrina, Infos bei franziska.fuerniss@gmx.net
17.30 bis 19 Uhr "Neue Meute" im Alter von sechs bis acht Jahren. Leiter Desirée, Infos bei gdesi15@aol.com
Sonntag, 24. Juli
Kirche Ottenau
Kein Gottesdienst

Radfahrerkirche Hörden
9 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Kampschröer, anschließend Konfi-Tour-de-Murg

Evang. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 22. Juli
19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markusgemeinde Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn
Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 24. Juli
9 Uhr Gottesdienst, Prädikant Küfner
Montag, 25. Juli
15 Uhr Frauenkreis im Alten Rathaus, Gemeinderaum
Mittwoch, 27. Juli
15.30 Uhr Konfi-Unterricht in Neusatz

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 21. Juli
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Denke über das nach, was Jehova getan hat. Bibellesen: Psalm 74 - 78. Uns im Dienst verbessern
19.30 Uhr Unser Leben als Christ. "Jehova hat alles gemacht!". Video: jw.org unter BIBEL & PRAXIS> KINDER
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Ahmt ihren Glauben nach" - Petrus musste gegen Ängste und Zweifel ankämpfen.
Sonntag, 24. Juli
10 Uhr öffentlicher Vortrag: Die Auferstehung, der Sieg über den Tod.
10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachtturm": Verändert die Bibel dich weiterhin?
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 24. Juli
17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 22. Juli
17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 2125)
Sonntag, 24. Juli
9.30 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst, dabei Kinderbetreuung
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270
Dienstag, 26. Juli
15 Uhr Seniorenkreis (Info-Telefon 79966)
Mittwoch, 27. Juli
19.30 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 07224 6572180

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12, in Gaggenau.
Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 23. Juli
12.30 Uhr
Sonntag, 24. Juli
12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels
Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 24. Juli
10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 27. Juli
19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

**Gaggenau, Grittweg 10 /
Ecke Bismarckstraße**

Sonntag, 24. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 26. Juli
20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind jederzeit willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

**Evangelische Freikirche/
Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de**

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

Fotoclub 76 Gaggenau

Info zur Bildbearbeitung

Mit dem Thema "Bildbearbeitung" startet der Fotoclub '76 Gaggenau am Di., 26. Juli, 19 Uhr, in der alten Schule in Ottenau, Marxstraße 7, eine Informationsreihe. Slobodan Mandic wir dabei verschiedene Möglichkeiten vorstellen, wie man Bilder optimal verbessern und verändern oder zu Kollagen zusammenführen kann. Dabei stellt er auch leistungsfähige Programme vor, die kostenlos im Internet heruntergeladen werden können. Kostenlos ist auch der Besuch der Veranstaltung.

Schießleistungsgruppe Baden

Teilnahme am Traditionstreffen in Philippsburg

Mehr als 300 Schützen aus allen Teilen Deutschlands und Europas trafen sich am 7./8./9. Juli auf der BDS-Schießanlage in Philippsburg.
Das Traditionstreffen auf Einladung des BDMP-Landesverbands Baden-Württemberg sah auch einige Gäste aus Übersee USA, Südafrika, Namibia sowie der Ukraine, Israel und der Türkei. Die SLG Baden nutzte die Nachbarschaft und startete in fast allen angebotenen Disziplinen. Es galt einige erste Platzierungen aus dem Vorjahr zu verteidigen bzw. zu bestätigen. Der stetige Mitgliederzuwachs bei der SLG brachte dann auch viele Neulinge auf den Ständen, die ihrer Feuertaufe in einem ersten großen Wettkampf entgegenfieberten. Gleich drei Ehepaare gingen an den Start. Melanie Jägel, dritter Platz mit der Mauser C 96 in der Disziplin Anschlagschaft und Maik Jägel belegte Platz vier. Es siegte Hüseyin Ayaz schon bei seinem ersten Auftritt. Barbara Terhaag kam mit der Dienstpistole auf Platz zehn und Andreas Terhaag landete mit dem Dienstrevolver im vorderen Mittelfeld. Mit dem Dienstgewehr gingen Andrea und Markus Blank an den Start und belegten mittlere Plätze. Muhammed Özbek erreichte mit der Dienstpistole in der Offenen Klasse Platz vier, während Curt Schweizer mit dem Revolver und der Pistole sich zwei zweite und zwei dritte Plätze erkämpfte. In den fünf klassischen Pistolendisziplinen war Georg Nimesheim am Start. Was noch nie einem Schützen gelang, machte er zur Realität und siegte in allen fünf Wettkämpfen. Jetzt ist für die SLG Baden in der ersten Augustwoche Erholung beim Trainingscamp im Bayerischen Wald angesagt.

SG Stern Gaggenau, Sparte Laufen

Dritter Frauenlauf

Gemeinsam Laufen und Spaß haben - unter diesem Motto nahmen 46 motivierte Frauen am 26. Juni am 3. Frauenlauf der SG Stern Gaggenau teil. Nicht die Zeit stand im Vordergrund, sondern das gemeinsame Lauferlebnis und die Freude am Laufen. Dieses Jahr wurde der Lauf im Zuge des Kurparkfestes "Gesundheit im Park" veranstaltet. Oberbürgermeister Florus schickte die Läuferinnen auf die größtenteils ebene, 5 km lange Strecke, welche mit Streckenposten bestens bestückt war. Da man auf eine offizielle Zeitmessung verzichtete und auch nicht die Wertung der schnellsten Läuferin im Vordergrund stand, wurde beim Zieleinlauf jede Läuferin als Siegerin gefeiert. Wie schon der Treffpunkt war die Siegerehrung und Urkundenausgabe wieder im Mönchhofstadion. Bei der Ehrung der teilnehmerstärksten Gruppe konnten sich die Damen der Lebenshilfe Rastatt/ Murgtal mit 12 Teilnehmerinnen gegen die Konkurrenz durchsetzen. Dahinter teilten sich die Waldfeen und die Cityrunners den zweiten Platz. Die Cityrunners sind besser bekannt als die Angestellten der Stadt Gaggenau. Bei den Waldfeen handelt es sich um einen Zusammenschluss von Damen, die das Fitness-Kursprogramm nutzen.

Bitte beachten

Annahmeschluss für „Vereinsnachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

Sparte Volleyball

12. PSK-Beach-Cup

Am Samstag reisten die Volleyballer Richtung Karlsruhe zum 12. PSK-Beach-Cup. Bei Super-Sommer-Wetter trafen sich acht Mannschaften zum Quaddro-Mixed-Beachvolleyball. Im Turniermodus Jedergegen-Jeden spielten alle Mannschaften je zwei 15-Minuten-Sätze gegeneinander. Die ersten Spiele begannen für die Spielgemeinschaft sehr gut und wir konnten mit einer guten Teamleistung die ersten Satzsiege einfahren. Insgesamt spielte das Team ein gutes Turnier und zeigte wenig Schwächen. Es stellte sich heraus, dass die sonnenzugewandte Seite deutlich schwieriger zu spielen war, als gegen die Sonne. Vermutlich wurden auch dadurch im Verlauf des Tages einige Spiele mit einem Unentschieden beendet. Einzig gegen die beiden Favoriten vom SG Siemens (Turniersieger) und PSK (Heimmannschaft und späteren Zweitplatzierten) mussten die Siege an den Gegner abgegeben werden. Vielleicht auch dem geschuldet, dass gegen die SG Siemens erst am Ende des Turniers gespielt wurde und die Kraft und Konzentration schon deutlich nachgelassen hatte. Als Erkenntnis des Turniers bleibt festzuhalten, dass Basketballer deutlich besser mit Volleybällen spielen, als sie zugeben möchten und durch ihre Größe auch ernstzunehmende Angreifer am Netz sind. Die Spielgemeinschaft erreichte nach einem schönen Turniertag den vierten Platz.

Ski-Club Gaggenau

Nordic Walking

Der Nordic-Walking-Treff für Senioren findet ab 21. Juli, um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Eingangsbereich des Waldseebades. Info bei Ulla Fritz, Telefon 71761.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

TBG mit Finale in Freiburg

Für die Gaggenauer Schwimmer/-innen war es am Wochenende endlich so weit: Die Badischen Sommermeisterschaften in Freiburg waren gleichzeitig der Saisonhöhepunkt für die Meisten. Trotz ersatzgeschwächter Mannschaft und nur 36 von 70 qualifizierten Starts bei diesem Event, schlugen sie sich gut und sammelten neun Medaillen, 18 der begehrten Urkunden unter den TOP 6 und sensationell zwei Starts in den offenen Finals.
Allen voran zeigte Mia Krieg (Jahrgang 2003) ihre ganze Klasse und wurde Ba-

dische Jahrgangsmeisterin über 50 Meter Brust, womit sie sich auf derselben Distanz im offenen Finale den 6. Platz in ganz Baden sicherte. Zudem gewann sie Silber über 100 Meter Brust und Bronze über 50 Meter Schmetterling. Tosca Försching (Jg 2002) gewann ebenfalls den Badischen Jahrgangstitel über 50 Meter Schmetterling und schwamm ebenfalls ins Finale und wurde dort sogar 5. in ganz Baden. Jenny Wildersinn (Jg 1999) erreichte gleich dreimal den Platz auf dem Podium: Mit Silber über 50 Meter Freistil, Bronze über 200 Meter Freistil und 50 Meter Rücken war sie eine der besten Medaillensammler des TBG. Zudem gab es noch zwei sehr erfreuliche Silbermedaillen: Vivien Venator (Jg 2004) wurde in einer super Zeit Zweite in ihrem Jahrgang über 50 Meter Brust. Marie Braunagel (Jg 1999) sicherte sich bei ihrem ersten Start über 400 Meter Freistil bei den Badischen gleich den Zweiten Platz. Leon Weber (Jg 2005) überzeugte bei seinen ersten Badischen mit einem 4. und 6. Platz mit deutlichen Bestzeiten. Anna Finke (Jg 2001) und Larissa Dietrich (Jg 2002) sicherten sich Plätze unter den TOP 10 in Baden in starken Jahrgängen. Nele Krieg (Jg 2003) zeigte bei ihren ersten Badischen ebenfalls mit neuen Bestzeiten und Plätze unter den TOP 15 eine gute Leistung.
Nun geht es für die Schwimmabteilung des TBG in die wohl verdiente Sommerpause. Erstes Training nach den Ferien ist am Di., 13. Sept.

TC Blau-Weiß Gaggenau

Damen 30 sind Badischer Mannschaftsmeister

Nach dem Aufstieg der **Damen 30** im Vorjahr, wurde dieses Jahr der Einzug in die Südwestliga erreicht. Ungeschlagen wurden die Gaggenauerinnen Badischer Mannschaftsmeister. Beim letzten Spiel gegen den TC RW Waldkirch gelang den Damen 30 ein 8:1-Erfolg. Während die Einzel von C. Wilk, I. Wilk, S.Taaks und A. Koh-Stenzer deutlich gewonnen wurden, mussten C. Bogner und S. Schnepf ihre Einzel im Match-Tiebreak entscheiden. Hier gewann C. Bogner, während S. Schnepf sich geschlagen geben musste. Bei den anschließenden Doppeln konnte man nochmals 3 Punkte holen.
Am letzten Spieltag der **Damen 50** in der 2. Regionalliga kam es zu einem spannenden Finale. Vier Mannschaften mit 4:6 Punkten, Sieg oder Niederlage, Klassenerhalt oder Abstieg? Von unserer Mannschaftsführerin R. Müller auf Sieg eingeschworen, gewannen nur R. Müller, B. Putzing und P. Howard ihre Einzel - Stand 3:3. Die Mannschaft setzte auf den Sieg des dritten Doppels R. Müller/P. Howard und des zweiten Doppels U. Czaja/B. Putzing. Müller/Howard siegte in 2 Sätzen, Czaja/Putzing verlor. So musste es E. Göller im Einserdoppel mit B. Goertz richten. Beim Stand von 10:9 im Match-Tiebreak versenkte E. Göller einen Überkopfball unerreichbar für die Gegnerinnen vom TC Winnenden 1. 5:4! Klassenerhalt!
Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung konnten unsere **Herren 50** in ihrem letzten Saisonspiel gegen den TTC Waldlußheim den vierten Sieg erringen. Nach den Einzeln stand es bereits 4:2. Es konnten noch zwei Doppel gewonnen werden, so dass am Ende ein 6:3-Sieg für Gaggenau zu Buche stand. Durch vier Siege und zwei Niederlagen - gegen die beiden Erstplatzierten - errangen die Herren 50 den 3. Tabellenplatz in der Oberliga-Gruppe 020.
Herren 65-2 - 1. Bezirksklasse: Am letzten Spieltag der Runde gelang den Herren 65-2 mit 4:2 beim Tabellenzweiten TC Forbach der erste Saisonerfolg. Nach Siegen von P. Hildenbrand und R. Walz in den Einzeln, konnten auch die beiden Doppel mit K.-H. Hahn/K. Bartenschlager und P. Hildenbrand/R. Walz deutlich gewonnen werden.
Herren 70-1 – 1. Bezirksliga: Beim hohen Favoriten SV Büchenbronn erlitten die Herren 70-1 mit 2:4 ihre erste Saisonniederlage. Lediglich P. Krüger konnte sein Einzel knapp gewinnen. Ebenso knapp war der Doppel-Sieg von P. Krüger/S. Groell. Allerdings kann mit einem Sieg im letzten Spiel nächsten Dienstag in Brötzingen der 2. Tabellenplatz gesichert werden.

Jugend
Beim vorletzten Spiel in Durmersheim gewannen die **U16 Juniorinnen** mit 6:0. Es spielten L. Krieglstein, L.-M. Streeb, S. Streeb und K. Krieglstein. Bis dato hatten die Juniorinnen kein Match verloren und lediglich zwei Sätze abgegeben. Beim Heimspiel am Samstag gegen den FC Südstern mussten die Saison-Niederlagen hingenommen werden. Dennocherzielte die Mannschaft nach Einzelerfolgen durch L. Krieglstein und J. Maisch und einem Doppelsieg durch L. Krieglstein/S. Streeb ein 3:3. Damit haben die Mädchen des TC BW während der Medenrunde kein einziges Mannschaftsspiel verloren und sind verdienter Meister.

VfB Gaggenau 2001

Norbert Lais als Vorsitzender wiedergewählt

Auch wenn das "Flaggschiff" des Vereines, die erste Fußballmannschaft, erkennbar schwächelte und der Abstieg aus der Bezirksliga nicht zu verhindern war, sah der VFB-Vorsitzende Norbert Lais eine ganze Reihe von positiven und hoffnungsvollen Akzenten im Verein. Vor allem lobte er die sehr aktive und kompetente Arbeit des neuen zweiten Vorsitzenden Franck Kurreck. Das Geschäftsjahr 2015 konnte mit einem erfreulichen Gewinn abgeschlossen werden, die Mitgliederzahl stieg auf 452, wobei vor allem junge Sportler neu eintraten, und die Zusammenarbeit mit den einzelnen Abteilungen, vor allem auch mit den Leichtathleten, gestaltete sich harmonisch und störungsfrei. Allerdings benötigt der Verein, um wirklich stabil und krisensicher in die Zukunft gehen zu können, weiterhin zusätzliche Mitarbeiter, Helfer und Unterstützer in vielen Bereichen. Norbert Lais ging auch auf die gemeinsame Nutzung der

Badischer Mannschaftsmeister: die Damen 30 des TC Blau-Weiß Gaggenau (von oben, von links) Astrid Koh-Stenzer, Silke Taaks, Christine Bogner, Claudine Wilk, Isabelle Wilk, Simone Schnepf. *Foto: privat*

Sportanlagen mit Türkiyemspor Selbach ein. Die kulturellen Unterschiede seien nicht zu übersehen, aber der VFB wird auch in diesem Bereich ein fairer und verlässlicher Partner sein. Der Vorsitzende ging dann auch noch auf die nächste Fußballsaison ein. Die Mannschaft konnte einige Zugänge verzeichnen und musste nur wenige Abgänge verkraften. Außerdem wird mit Rolf Krieg ein sehr erfahrener Übungsleiter in der nächsten Saison das Trainerteam des VFB verstärken. Jugendleiter Toni Mitrovic konnte von einem deutlichen Zuwachs an Jugendspielern beim VFB berichten. Mittlerweile tragen etwa 150 Jugendliche das Trikot des VFB, darunter auch einige Flüchtlingskinder, die ohne Eltern in die Region kamen und für die der Verein auch eine wertvolle Integrationshilfe leistet. Mit dem Angebot der Real-Madrid-Fußballschule in den Pfingstferien und dem Fußball-Camp von Ex-Profi Helle Hermann im Rahmen des diesjährigen Ferienspaß-Programms macht die Jugendabteilung auch interessante Angebote außerhalb des Spielbetriebes. Als nicht mehr zumutbar bezeichnete Toni Mitrovic den Zustand des Kabinentraktes. VFB-Chef Norbert Lais konnte in diesem Zusammenhang berichten, dass die Stadt im Jahr 2017 endlich den gesamten Kabinentrakt sanieren wird. Auch Maria-Threresia Pfrommer, die neue Abteilungsleiterin der Leichtathleten, konnte von steigenden Mitgliederzahlen berichten. Beim Betreuerstab konnte mit Babett Heine eine neue Mitstreiterin gefunden werden, die in diesem Jahr ihren Übungsleiter-Lehrgang absolviert. Man wolle bei den Leichtathleten vor allem Kindern und jüngeren Jugendlichen den Spaß am Sport vermitteln und Basisarbeit für die zukünftige sportliche Entwicklung leisten. Dabei freue man sich natürlich, dass man bei Kreismeisterschaften und Sportfesten eine ganze Reihe guter und sehr guter Ergebnisse erzielen konnte. Besonders erfreulich sei auch, dass immer wieder Eltern die Übungsleiter und Betreuer bei Wettkämpfen tatkräftig unterstützen. Für den AH-Bereich gab Abteilungsleiter Heinz Adolph einen ebenso positiven wie launigen Bericht ab. Seine wichtigste Botschaft: Auf die Alten Herren kann sich der Verein immer verlassen. Nach den Rechenschaftsberichten folgte die einstimmige Entlastung des Vorstands und die Wahl des ersten Vorsitzenden Norbert Lais für weitere zwei Jahre, die auch - sieht man von seiner eigenen Enthaltung ab - einstimmig war. Die Kassenprüfer Dieter Groß und Vito Bentivegna wurden ebenfalls einstimmig bestätigt.

Kunstverein ZeitKunst

Veranstaltungen im Künstlerhaus

Am Sa., 23. Juli, von 10 bis 17 Uhr Abschluss der 1. Veranstaltungsreihe am Jubiläumswochenende; Finissage der Ausstellung von Fr. Hentschke mit Kunst- und Antik-Markt auf dem Gelände und im Garten des Künstlerhauses, Sofienstraße 20 in Bad Rotenfels.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Ortsjubiläum statt Gartenfest

Wie in jedem, so würde auch in diesem Jahr der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels sein Gartenfest am vereinseigenen Vereinsheim feiern. Doch 2016 ist einiges anders im Dorfleben von Bad Rotenfels. So findet am Sa., 23. und So., 24. Juli, das Straßenfest anlässlich des 975-jährigen Ortsjubiläums statt. Daran nimmt folglich auch der Harmonika-Spielring teil. Auf der Festbühne wird am Samstagnachmittag das 1. Orchester zu hören sein. Mit einem kleinen Auszug aus den beliebten Gartenfest-Speiseangeboten wird der HSR die Festbesucher kulinarisch zwei Tage erfreuen. Von verschiedenen Flammkuchen aus dem Holzbackofen, über einige Wurstarten und Pommes Frites wird der Essensbogen gespannt sein. Zusätzlich werden Getränke in Flaschen angeboten. Am Samstagabend wird der im Murgtal bekannte DJ Andros aus Rauental unterhalten. Eigens dafür wird ein Barbetrieb beim HSR geöffnet sein. Sie finden uns im Festflyer unter Standnummer 24 beim Autohaus Buchs.

Gesangverein Sängerbund Freiolsheim

Kirchenkonzert in Moosbronn

Am Sa., 23. Juli, lädt der Gesangverein "Sängerbund" Freiolsheim zu einem Konzert in die Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn, ein. Beginn 20 Uhr. Mitwirkend ist neben dem Sängerbund das Frauen Vocalensemble "Belcanto" aus Ottenau und ein Akkordeon-Ensemble. Die Gesamtleitung ist in den Händen von Chordirektorin Elisabeth Gliosca-Benz. Dauer des Konzert ca. eine Stunde. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Im Anschluss bietet der Verein einen Umtrunk an.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Hörden

40 Jahre Jugendfeuerwehr

Genau vor 40 Jahren wurde im Gaggenauer Ortsteil Hörden die Jugendfeuerwehr als Bestandteil der Feuerwehrabteilung gegründet. Ohne Pausen wird seither in Hörden die Jugendarbeit groß geschrieben. Dies ist Grund zum Feiern. Daher öffnet die Abteilung Hörden am So., 24. Juli, ab 10 Uhr seine Tore und präsentiert um 15 Uhr mit Vorführungen seine Jugendarbeit. Außerdem wird bei diesen Vorführungen ein neues Einsatzfahrzeug an die Kinderfeuerwehr, den Minis übergeben. Diese konnte in den letzten Monaten durch Spenden in Eigenleistung gebaut werden. Ein Teil der Kosten wurde durch eine Spende des Vereines "Vom Murgtal für das Murgtal" übernommen. Ab 17 Uhr sind Ehrungen und danach musikalische Unterhaltung mit dem Murgtal Bua auf

Der städt. Kindergarten Hörden besuchte anlässlich des Jubiläums die Jugendfeuerwehr Hörden. *Foto: privat*

dem Programm. Die Bevölkerung und interessierte Kinder sind recht herzlich willkommen.

FV Hörden

Viele Ehrungen

Im Rahmen der Mannschaftsvorstellung und gleichzeitigem offiziellen Trainingsbeginn der aktiven Mannschaften führte der FV Hörden am vergangenen Sonntag auf der Essel seine diesjährige Ehrungsmatinee für seine langjährigen und treuen Mitglieder durch. FVH-Vorstand Stefan Ruh zeichnete hierbei folgende Mitglieder aus: Für **25 Jahre Vereinstreue** erhielten folgende Mitglieder die silberne Ehrennadel sowie eine Urkunde: Jan Glasstetter, Torben Glasstetter, Andreas Leier, Günter Löffler, Alexander Lutz, Stefan Schottmüller und Lothar Weiler. Jeweils eine goldene Ehrennadel und eine Urkunde für ihre **40-jährige Vereinstreue** erhielten: Richard Dräs, Christian Joos, Thilo Karcher, Antonio Krmpotic, Ivica Krmpotic, Bernd Lang (Ettlingen), Joachim Lang, Martin Lang, Andreas Mack, Armin Mack, Mario Merkel, Heiko Merz, Ralf Traub, Ralf Weber, Christian Zeltmann. Mit einer Ehrenurkunde für **50-jährige Mitgliedschaft** wurden geehrt: Bruno Baier, Marcel Eckert, Bernd Hartmann, Wolfgang Kräuter, Bernd Lang (Hörden), Engelbert Lang, Rolf Lang, Heinrich Metzger, Wolfgang Ress, Gerd Ruh, Rudolf Sänger, Willi Schreck, Alfons Siebert, Karlheinz Stößer und Michael Stößer. **60 Jahre Mitglied** beim FV Hörden sind: Erich Anselm, Rolf Flügler, Josef Häfele, Erich Junker, Willi Kriegel, Wigand Kunze, Peter Mack, Hermann Rahner, Klaus Rothenberger, Peter Sänger und Klaus Senger. Zu **Ehrenmitgliedern** wurden ernannt: Hans Dieter Burger, Richard Dräs, Günter Eller, Manfred Gerhard, Helmut Knapp, Wolfgang Knapp, Gerd Komotzki, Wolfgang Kräuter, Bernd Lang (Hörden), Engelbert Lang, Günter Lang, Rolf Lang, Kurt Lang, Heinrich Metzger, Wolfgang Ress, Gerd Ruh, Wolfgang Schneider, Franz Senger, Gerhard Stößer, Horst Stößer, Karlheinz Stößer und Michael Stößer.

Die Betreuer und Neuzugänge des FV Hörden: (hinten) Bernd Seeger (Betreuer), Björn Stolle (Cheftrainer), Mario Altmann (Trainer 2. Mannschaft), Stefan Altmann (Co-Trainer 2. Mannschaft) und (vorn) Alexandru Voicu, Jan Feiler, Steffen Mörmann, Christoph Brennecke, Christopher Weiler. *Foto: privat*

Trainingsauftakt

Ein einstelliger Tabellenplatz in der kommenden Saison, so die Zielsetzung von Elmar Frühe, dem sportlichen Leiter des FV Hörden. Kein leichtes Unterfangen, denn die Konkurrenten in der Klasse haben zum Teil enorm aufgerüstet. Auf jeden Fall hat die Liga in der kommenden Saison an Attraktivität zugelegt, spielen doch ab August mit dem FC Rastatt 04 und dem VFB Gaggenau 2001 zwei ehemalige Oberligisten in der Kreisliga A. Die Trainer Björn Stolle, Mario Altmann und Stefan Altmann haben ein umfangreiches Vorbereitungsprogramm zusammengestellt, damit beide Teams topfit in die neue Saison starten, die für den FVH mit dem Pokalspiel am 31. Juli beim SC Wintersdorf beginnt. Die Ligarunde startet der FVH mit einem Heimspiel am 14. August gegen den FV Sandweier. Beim offiziellen Trainingsauftakt auf der Essel konnten die Neuzugänge Steffen Möhrmann (FC Weisenbach), Christopher Weiler (Spvgg Ottenau), Alexandru Voicu (bisher ohne Verein), Jan Feiler und Christoph Brennecke (eig. Jugend) vorgestellt werden. Den FVH verlassen haben Jonas Marz (FC Insheim), Dennis Strössner (FC Gernsbach), Roman Grimm (Spvgg Ottenau), Benjamin Kraft (FC Obertsrot) und Claudio Braccini (VfR Bischweier).

Die Geehrten des Fußballvereins Hörden. *Foto: privat*

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Erfolgreiche Arbeit im letzten Jahr

Die Ausrichter der närrischen Olympiade haben bei ihrer Hauptversammlung die Lorbeeren verteilt. Rundum zufrieden äußerte sich Zunftmeister Ruben Schnepf zur abgelaufenen Kampagne, wenngleich der Umzug am Fastnachtssonntag zwar bei trockenem Wetter, aber aufgrund der unsicheren Wetterlage eine sehr schlechte Zuschauerresonanz gefunden hatte. Dem standen indessen drei ausverkaufte Fasent-Shows in der Flößerhalle gegenüber, wie Schatzmeisterin Tanja Karcher und der Zunftmeister feststellten. Auch

mit allen anderen Veranstaltungen konnte die Narrenzunft "Schmalzloch" Hörden zufrieden sein. Hinzu kommen die sportlichen Erfolge der Tanzgarde und des Männerballetts, wie Gardeleiterin Laura Doll zusammenfasste. Der vierte Platz der Junioren bei den deutschen Meisterschaften des Bundes Deutscher Karneval und der erstmalige Gewinn der badisch-pfälzischen Meisterschaft durch die "Majas" waren dabei die Höhepunkte. Viermal standen die Tanzgarden bei den Qualifikationsturnieren ganz oben auf dem Treppchen und drei zweite Plätze vervollständigen die erfolgreiche Bilanz der Gruppen mit knapp 100 Mitgliedern. Was Laura Doll besonders freute: Rund 400 Fans begleiteten die Junioren beim "Heimspiel" der deutschen Meisterschaften in Karlsruhe. Laut Zunftmeister Ruben Schnepf gibt es viele junge Wilde und viele wilde Alte im Verein. Für den Großen Rat kündigte er gleichzeitig an, dass die Zeit des Mitlaufens vorbei sei. Wer sich hier einbringe, müsse sich auch engagieren. Die beiden Jugendleiterinnen Simone Herrmann und Annika Schmidt freuten sich ebenfalls über regen Zulauf und kündigten an, dass es in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsdisco für den Vereinsnachwuchs geben wird. Laut Protokoller Bernd Kappler verfügt die Narrenzunft aktuell über 528 Mitglieder - Rekord in der Vereinsgeschichte und auch die mit einem Grillfest verbundene Hauptversammlung sorgte mit fast 40 Mitgliedern zu einem Höchststand in den vergangenen 40 Jahren. Neu in den Großen Rat sind Christian Herrmann, Jonas Koch und Robert Schenk aufgenommen worden. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Sandra Tschan und Michael Schiel. Ortsvorsteherin Barbara Bender betonte, dass die Veranstaltungen der Narrenzunft weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt seien. Besonderen Dank sagte sie für die hervorragende Jugendarbeit. Erst mit dem Spaß wird es bei der Narrenzunft pünktlich am 11.11., wenn das neue Motto präsentiert wird. So viel wurde schon verraten: Es geht um das Thema Schule. Der Kartenvorverlauf für die Sitzungen startet am 16. November im Foyer der Flößerhalle.

Naturfreunde Michelbach

Sommerliches Frischluftkonzert

Am Sa., 23. Juli, lädt das Naturfreundehaus in Michelbach zum "Sommerlichen Frischluftkonzert" mit der Band "HandtaschenFOURmat" ein. Die vier Frauen präsentieren ihr musikalisches Programm akustisch kompakt und verstehen es,

"HandtaschenFOURmat" zu Gast bei den Naturfreunden in Michelbach. Foto: privat

aktuelle Songs aus Radio und Fernsehen, Evergreens und auch den ein oder anderen Schlager akustisch umzusetzen, individuell, authentisch und mit viel Witz und Charme zu präsentieren. Kurzum, ein Programm das zu begeistern weiß und Jung und Alt mitreißt. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Wer mitfeiern möchte ist herzlich eingeladen. Beginn 19.30 Uhr bei freiem Eintritt! Das Konzert findet wetterunabhängig im Freien mit Zelt statt.

SV Michelbach, Abt. Fußball

Erstes E-Junioren Turnier

Nach dem letzten F-Junioren-Spieletag im Juni, trat unsere Junioren Mannschaft am Wochenende beim Jugendsportfest in Bischweier an. Mit Blick auf die kommenden Saison wollte das Trainerteam die Gelegenheit nutzen erste Erfahrungen in der E-Jugend zu sammeln. Die Umstellung ist groß, da ab dieser Jugend quer auf einer Sportplatzhälfte (55 m x 35 m) gespielt wird. Nach den ersten beiden Spielen gegen Kuppenheim und Elchesheim-Illingen legte die Mannschaft ihre verhaltene Spielweise mehr und mehr ab und spielte im Anschluss gegen Ottenau, Rotenfels und Bischweier phasenweise auf Augenhöhe. Obwohl kein Spiel gewonnen wurde, war das Trainerteam dennoch zufrieden, wie die Mannschaft sich bei ihrem ersten E-Junioren-Turnier zeigte. Als einziger Torschütze konnte Nick Roller 3 Treffer für Michelbach erzielen. Am 24. Juli steht das nächste und auch letzte Turnier für diese Saison in Kuppenheim auf dem Programm.

DRK Ortsverein Ottenau

Aktivurlaub für Ihr Gehirn

Für Daheimgebliebene bietet das DRK Ottenau ein Gehirnleistungstraining an. Nicht jeder verbringt im Sommer seine Tage an einem Strand im Süden. Doch viele Freunde sind vielleicht ausgeflogen und manch einer sehnt sich dann nach Abwechslung. Für diese Menschen bieten wir einen Ferienkurs an, bei dem die grauen Zellen aktiviert werden. Mit Spiel und Spaß wird geistige Fitness leicht erzielt. Bewegungsspiele unterstützen den Prozess. So ein Kurs ist auch immer eine gute Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen. Jeder, der sich angesprochen fühlt, kann daran teilnehmen. Die Übungen erfordern keine Vorkenntnisse. Der Kurs findet im DRK Haus Ottenau, Rudolf-Harbig-Straße 14, statt. 4 x dienstags ab dem 9. August, jeweils von 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung bei Carola Gies-Welter, Telefon 75624. Auch auf den Anrufbeantworter sprechen.

Sportvereinigung Ottenau

Sportfest

Am **Fr., 29. Juli**, ab 18 Uhr wird das Sportfest mit der 15. Gaggenauer Stadtmeisterschaft im Fußball eröffnet. Es wird in zwei Gruppen ausgespielt, wer sich für die am Sonntagabend stattfindende Zwischenrunde qualifiziert. In der Gruppe A treffen die SpVgg Ottenau, die Türkiyemspor Selbach und der SV Michelbach aufeinander. In der Gruppe B spielen der VFB Gaggenau 2001, der FV Bad Rotenfels und der FC Gernsbach. 18 Uhr FC Gernsbach - VFB Gaggenau 2001; 18.30 Uhr

Die Band "Obsession" tritt beim Sportfest der SpVgg Ottenau auf. *Foto: privat*

Türkiyemspor Selbach - SpVgg Ottenau; 19 Uhr FV Bad Rotenfels - FC Gernsbach; 19.30 Uhr SV Michelbach - Türkiyemspor Selbach; 20 Uhr VFB Gaggenau 2001 - FV Bad Rotenfels; 20.30 Uhr SpVgg Ottenau - SV Michelbach. Am **Sa., 30. Juli**, ab 14.30 D-Juniorenspiel zwischen der SpVgg Ottenau und dem SV 08 Kuppenheim. Um 17 Uhr spielt die Lebenshilfe Ottenau mit bzw. gegen ein SpVgg-Allstarteam. Ab 18.30 startet das 1. Elfmeterschießen der Ottenauer Vereine und Firmen, ab 18 Uhr die Spiele der Gruppe C im Rahmen der 15. Gaggenauer Stadtmeisterschaften. Hier treffen der der SV Forbach, die SpVgg Ottenau 2 und der FV Hörden aufeinander. Die Spielpaarungen sind: 18.30 Uhr SV Forbach - FV Hörden; 19.15 Uhr SpVgg Ottenau 2 - SV Forbach; 20 Uhr FV Hörden - SpVgg Ottenau 2. Ab 20.30 Uhr Sommernachtsparty mit den Newcomerbands "Obsession" und "Session".

Am **So., 31. Juli**, findet wie bereits angekündigt der 14. Jakob-Scheuring-Gedächtnislauf statt. Gestartet wird ab 9 Uhr am Murgstadion. Es kann zwischen der 5- und der 10-km-Strecke gewählt werden. Der Streckenverlauf führt vom Stadion ins Salzwiesental und wieder zurück ins Stadion. Auf der 5-km-Strecke sind die Freunde des Walkens ebenfalls herzlich willkommen. Wenn alle Läufer wieder im Stadion sind kommt die große Stunde der Bambinis, die ihr Können auf einer Stadionrunde zeigen dürfen. Mehr Infos im Internet unter www.spvgg-ottenau.de oder über die in den örtlichen Geschäften ausliegenden Flyer. Ab 14 Uhr findet ein F-Junioren-Spielenachmittag statt, bei dem sich die Kleinsten der Sportvereinigung zeigen. 15.30 Uhr startet ein B-Junioren-Blitzturnier. Ab 17 Uhr Zwischenrundenspiele zur 15. Gaggenauer Stadtmeisterschaft. Ab 19 Uhr wird der Musikverein "Harmonie Ottenau" ein Stelldichein bei der Sportvereinigung und mit seinen Darbietungen für beste Stimmung im Festzelt bzw. Biergarten sorgen. Am **Mo., 1. Aug.**, traditioneller Mittagstisch mit Ochsenmaulsalat. Um 17.30 Uhr Einlagespiel der "Alten Herren" gegen den SV Michelbach. Um 19.15 Uhr wird das Endspiel zur 15. Gaggenauer Stadtmeisterschaft angepfiffen. Mit einer Partynight mit "Simply Two" wird ab 20.30 Uhr das diesjährige Sportfest ausklingen.

SV Ottenau,
Abt. Fußball

Trainingsauftakt

Letzte Woche starteten die Fußballer der Sportvereinigung Ottenau mit der Vorbereitung auf die kommende Landesligasaison. Nach dem die Sportvereinigung die letzte spannende Saison mit dem Gewinn der Aufstiegsspiele gegen den FV Rammersweier und dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga krönen konnte, wollen die Verantwortlichen an diesen Leistungen in der neuen Runde anknüpfen. Durch diesen Erfolg war die Sportvereinigung immer in der regionalen und überregionalen Presse präsent. Dies soll natürlich in der kommenden Runde auch der Fall sein. Der komplette Kader der letzten Saison ist der Sportvereinigung treu geblieben. Ergänzt wird der Aktivenbereich durch die Neuzugänge Roman Grimm vom FV Hörden und Cemil Aslan vom SV Staufenberg. Aus der eigenen Jugend kommen die Spieler Philipp Kohn, Pascal Kobuß und Maurice Fritz.

SBFV-Rothaus-Pokal

Bereits am Sa., 23. Juli, 18 Uhr, trifft die Sportvereinigung Ottenau in der Qualifikation zum SBFV-Pokal auf die Mannschaft des SV Sinzheim. Da darf man gespannt sein, wer in diesem Spiel den Platz als Sieger verlässt, der etablierte Landesligist oder der Neuling. Der Sieger spielt dann in der ersten Runde des SBFV-Pokal gegen den Oberligisten vom Offenburger FV und hat Heimrecht. Dieses Spiel würde am Sportfestsamstag, 30. Juli, um 15 Uhr ausgetragen.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Die Motive für den Kunstkalender ArtBW 2017 stehen fest

Zwölf Motive für den ArtBW 2017

Das Kalender-Projekt ist eine Kooperation aller Nussbaum Medien-Betriebe. Bisher wurde der Kalender bereits mehrmals in Form der Kalenderprojekte RheinNeckarART und NeckART hochwertig produziert. Nun wurde das Projekt für Künstlerinnen und Künstler aus ganz Baden-Württemberg geöffnet.

Die Künstlerinnen und Künstler konnten sich unter Einhaltung einiger Kriterien innerhalb eines Wettbewerbs für die Teilnahme an diesem Projekt bewerben.

Insgesamt sandten 312 Bewerberinnen und Bewerber ihre Motive ein.

Mehr Informationen unter
http://www.nussbaummedien.de/aus-dem-verlag/

Foto: iStockphoto/Thinkstock